www.**visit-magdeburg**.de

MAGDEBURG beeindruckt

stadtleben
aktivität
historie



In 48 Stunden

... die schönsten Winter-highlights entdecken

ottostadt magdeburg

MAGDEBURG beeindruckt

stadtleben
aktivität
historie

Winter
2026/27

↘ Entdecken Sie die Welt mit SmartGuide – Ihrem digitalen Gästeführer!

Die SmartGuide-App revolutioniert Ihre Stadterkundung in Magdeburg! Spannende Audio-Geschichten führen Sie zu imposanten Wahrzeichen und versteckten Schätzen – perfekt abgestimmt auf Ihre Interessen. Erkunden Sie Highlights wie den Magdeburger Dom oder geheime Ecken abseits der bekannten Pfade. Planen Sie Ihre Touren flexibel und entdecken Sie die Stadt auf völlig neue Weise – mit einem digitalen Reiseführer, der Ihren Aufenthalt inspirierender und einfacher macht.

Folgende Touren sind inklusive:
Magdeburg entdecken
Industrielle Revolution & Industriekultur
Magdeburg 1631
Guericke-Meile
Architektur mit Schwung



↘ Jetzt Newsletter abonnieren: Events & Tipps aus Magdeburg

↘ Die besten Apps für Ihren Aufenthalt in Magdeburg

ottostadt magdeburg

Liebe Gäste,

der Winter in Magdeburg hat viele Schauplätze. In der Altstadt und rund um Dom und Kloster wird es in der Adventszeit besonders lebendig. Magdeburg wird zur Weihnachtsstadt – und das ist in der ganzen Innenstadt zu spüren. Neue Märkte öffnen ihre Stände, die „Magdeburger Lichterwelt" setzt die Stadt spektakulär in Szene, Kunsthandwerk und Gaukler sind zu erleben. Musik erklingt, es wird geschlemmt, gestöbert und eingekauft. Und weil die Wege kurz sind, lässt sich alles miteinander verbinden: Man bummelt von hier nach dort, trifft Bekannte, kehrt spontan irgendwo ein oder verweilt einfach noch ein bisschen am Lieblingsort in der Weihnachtsstadt.

Von hier aus ist es auch nicht weit zum nächsten Laden, ins Museum, ins Café oder zu einer der zahlreichen Bühnen. Die großen Häuser und kleinen Geschäfte laden zum Shoppen ein, Museen und Ausstellungen erzählen von Magdeburg und der Welt. Auf den Bühnen reicht die Auswahl von großen Shows und Konzerten bis zum kleinen Inseltheater.

Und dann ist da das Naturerlebnis der Elbe: Im Winter treiben manchmal Eisschollen mit der Strömung davon, während der Fluss selbst erstaunlich ruhig wirkt. Vom Ufer aus rücken Dom, Johanniskirche und die anderen Türme der Stadt zu einer ganz eigenen Silhouette zusammen.

Solche Momente der Stille sind oft genau richtig für eine Pause – bei einem Essen, einem Kaffee oder mit kreativen Genussmomenten in den Lokalen.

Wir wünschen Ihnen schöne Stunden in Magdeburg und viele gute Gründe, bald wiederzukommen.

↘ Gästebefragung

Jetzt teilnehmen und gewinnen:
- Familieneintritt im Elbauenpark oder Zoo
- Stadtrundfahrt im beheizten Doppeldeckerbus
- Magdeburger Genussbox

INHALTSVERZEICHNIS

S.6 STADTPLAN

S.8 WEIHNACHTSSTADT MAGDEBURG
Hier macht die Weihnachtsstadt (noch mehr) Appetit
Geschenke-Shoppen in der Weihnachtsstadt
Lust auf Kultur? Bühne frei im Winter!

S.16 NEWS AUS DER TOURIST INFORMATION

S.18 KULINARIK
Kreativ schlemmen im Winter

S.20 FAMILIENERLEBNISSE
Made in Magdeburg

S.22 WINTER IM ELBAUENPARK

S.24 WINTERZAUBER IM ZOO MAGDEBURG

S.26 SHOPPEN IM HERZEN DER STADT
Entdecken, stöbern und genießen – mitten in Magdeburg

S.28 MAGDEBURGER BAUKULTUR
Kirchen erzählen Geschichte(n)

S.30 DOM ZU MAGDEBURG
Home is where the Dom is

S.32 DIE GRÜNE ZITADELLE VON MAGDEBURG

S.34 OTTOSTADT – DEM ERBE VERPFLICHTET
Des Kaisers Liebesnest und Lieblingspfalz

S.36 KULTUR
Opernhaus und Schauspielhaus: Zwei Bühnen, ein kulturelles Herz
Puppentheater: Bühne für Figuren, Geschichten und Perspektivwechsel

S.38 KULTUR TRIFFT GESCHICHTE: MUSEEN IN MAGDEBURG
Kunstmuseum Magdeburg – Kloster Unser Lieben Frauen
Technikmuseum Magdeburg

S.40 VERANSTALTUNGEN IM WINTER
LUMAGICA
Liebestoll
Advent in den Gewölben
Weihnachtssingen im Dom
MÄDELSABEND 2.0 mit Fischer & Jung
Eiszeit – Eislaufbahn
Ausstellung: Sean Scully. Lines of Emotion

S.48 FORSCHUNG, WISSENSCHAFT UND WIRTSCHAFT
Eine ideale Verbindung

S.50 SPORTSTADT MIT HERZ UND GESCHICHTE
Magdeburg auf dem Olymp

S.52 AUSFLUGSZIELE RUND UM MAGDEBURG
Kurtradition und Schlosskultur im Umland

S.53 MAGDEBURG FÜR ALLE

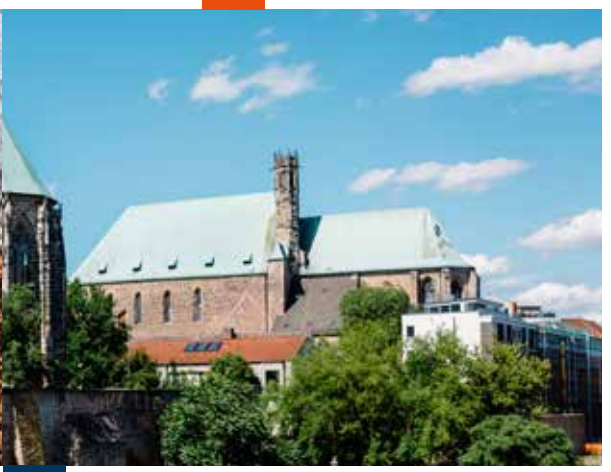


8 *Weihnachtsstadt Magdeburg*



18 *Kulinarik*





22 *Winter im Elbauenpark*

28 *Kirchen erzählen Geschichte(n)*





36 *Kultur trifft Geschichte*

40 *Veranstaltungen*

STADTPLAN

Weihnachten & Kulinarik

1. Weihnachtsmarkt Alter Markt I S.9
2. Weihnachtszauber am Kloster I S.9
3. Advent in der Mölle I S.10
4. Wintergarten Schweizer Milchkuranstalt I S.11
5. Schlemmen & Glühen I S.11
6. Advent in den Gewölben I S.11
7. Advent im Ravelin I S.11
8. Buckauer Weihnachtsspektakel I S.11
9. Winterfreuden on Ice I S.11
10. Magdeburger Eiszeit I S.11
11. Leos Schlemmercafé I S.12
12. Restaurant Magdeburger Otto I S.12
13. KRÖM Kaffeerösterei I S.16
14. Café zum Löwen I S.18
15. Schnitzery I S.19
16. Paint & Cup I S.19

Kultur

31. Inseltheater I S.14
32. Theater in der Grünen Zitadelle I S.15
33. AMO I S.15
34. Dommuseum Ottonianum I S.20
35. Puppentheater I S.31
36. Opernhaus I S.36

Sehenswürdigkeiten & Highlights

17. Rathaus I S.9
18. Gruson-Gewächshäuser I S.16
19. Elbauenpark mit Jahrtausendturm I S.22
20. Zoo I S.24
21. Johanniskirche I S.28
22. St. Sebastian I S.28
23. St.-Ambrosius-Kirche I S.28
24. Pauluskirche I S.29
25. Wallonerkirche I S.29
26. Dom I S.30
27. Grüne Zitadelle I S.32
28. Kloster Unser Lieben Frauen I S.38
29. Technikmuseum I S.39
30. Wissenschaftshafen I S.48

Tourist Information Magdeburg
Breiter Weg 22

Tourist Information am Hauptbahnhof
Willy-Brandt-Platz

Treffpunkt Winterstadtrundfahrt
November/Dezember: Restaurant Peter Pane, Ernst-Reuter-Allee 14
Februar/März: Alter Markt/Otto-von-Guericke-Denkmal

Die Karte gibt Ihnen einen Überblick über die Orte, die in dieser Broschüre Erwähnung finden.
Der Stadtplan ist vereinfacht dargestellt und dient Ihnen als Orientierung. Sollten Sie Fragen haben, helfen Ihnen unsere Mitarbeitenden der Tourist Information Magdeburg gern weiter.

Neue Strombrücke

Königin-Editha-Brücke

Hubbrücke

Instagramspots im Winter:

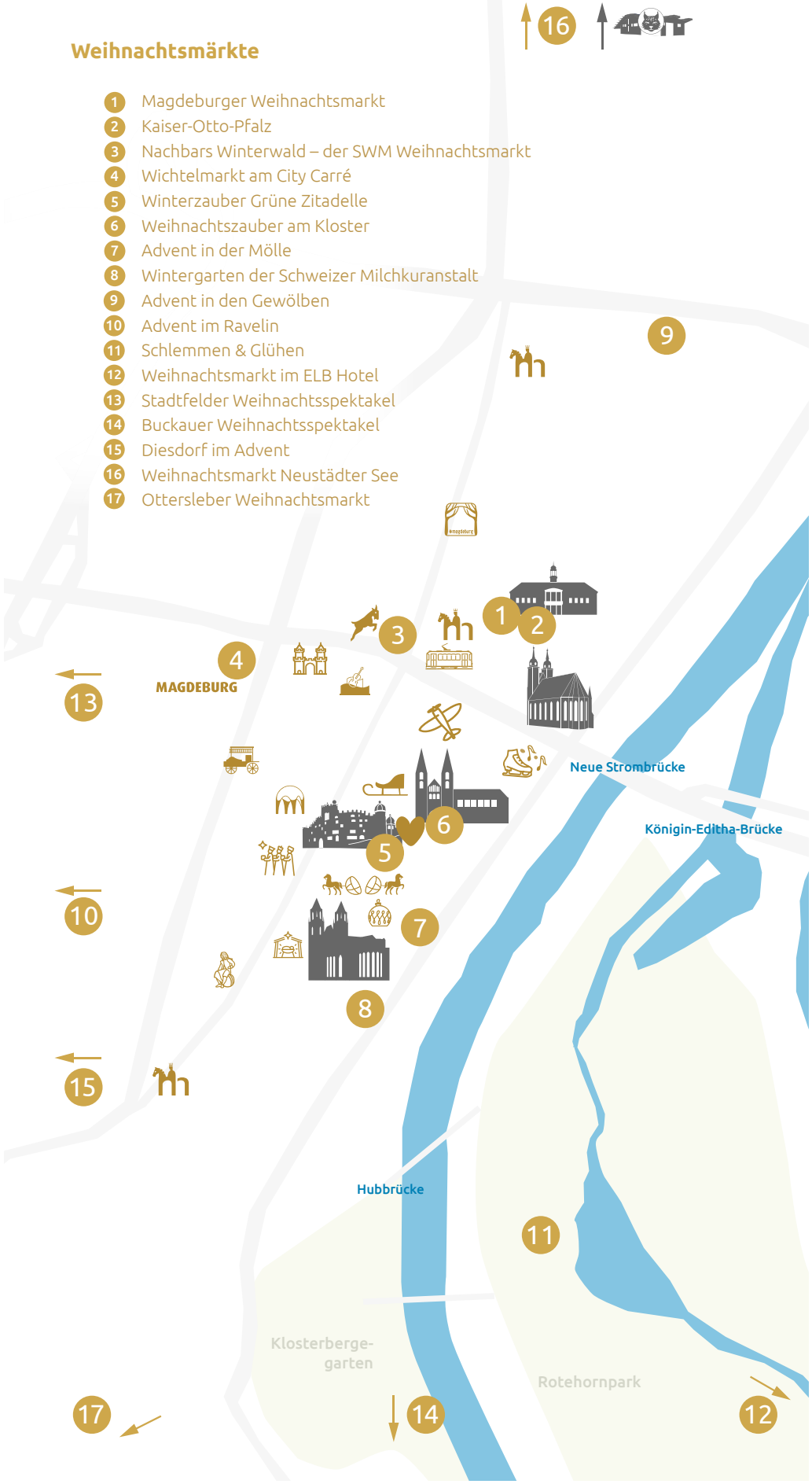

1 Rahmen am Domplatz


2 Herz am Kloster


3 MD-Schriftzug am Hauptbahnhof

Weihnachtsmärkte

1. Magdeburger Weihnachtsmarkt
2. Kaiser-Otto-Pfalz
3. Nachbars Winterwald – der SWM Weihnachtsmarkt
4. Wichtelmarkt am City Carré
5. Winterzauber Grüne Zitadelle
6. Weihnachtszauber am Kloster
7. Advent in der Mölle
8. Wintergarten der Schweizer Milchkuranstalt
9. Advent in den Gewölben
10. Advent im Ravelin
11. Schlemmen & Glühen
12. Weihnachtsmarkt im ELB Hotel
13. Stadtfelder Weihnachtsspektakel
14. Buckauer Weihnachtsspektakel
15. Diesdorf im Advent
16. Weihnachtsmarkt Neustädter See
17. Ottersleber Weihnachtsmarkt



WEIHNACHTSSTADT MAGDEBURG



Wo steckt eigentlich Weihnachten? Vielleicht im Feuer des Schmieds, im Duft von Glühwein und Gebäck oder in den Lichtern vor dem Dom.

Wer sich in Magdeburg auf die Suche macht, findet 2026 nicht nur einen einzelnen Weihnachtsmarkt oder eine lieb gewonnene Tradition. Hier verteilt sich Weihnachten über die ganze City. Besinnliche Ecken wechseln sich mit auffälligen Attraktionen ab, Riesenrad mit urigem Handwerk, Kaiser Otto mit Hundertwasser.

Es beginnt mit kleinen Dingen, die man mitnehmen, schmecken oder einfach einen Moment betrachten kann: ein handgefertigter Glasstern, Schmuck, Korbwaren und Lederarbeiten. Eine Tasse Punsch. Schmalzkuchen mit Puderzucker. Andernorts sitzt man mit Freunden am Feuer, geht zwischen alten Mauern hindurch oder verbringt den Winterabend am Adolf-Mittag-See. Weihnachten hat in Magdeburg eben nicht nur eine Adresse. Die nächste ist nie weit.

Der große Magdeburger Weihnachtsmarkt auf dem Alten Markt ist das Herz dieses Stadtbummels. Zahlreiche Stände bringen Handwerk, Geschenkideen und Kulinarik zusammen, allein beim Glühwein stehen rund 50 Sorten zur Auswahl. Über den Dächern dreht sich das Riesenrad, für Kinder öffnen Bastelhaus und Weihnachtsmannwohnung. Wo wohl der Weihnachtsmann zu Hause ist? Eine ziemlich konkrete Spur führt mitten nach Magdeburg!



Nur ein paar Schritte weiter wechselt die Zeitrechnung: In der Kaiser-Otto-Pfalz vor der Johanniskirche wird Weihnachten mittelalterlich. Handwerksleute fertigen und verkaufen ihre Waren; Gewürze und Spezialitäten aus dem Steinofen verbreiten ihren Duft. Des Kaisers Krone markiert als Signet Tor und Stände.



Wer weiterzieht, sieht wieder ein anderes Weihnachten. Vor der Grünen Zitadelle von Magdeburg trifft der Winterzauber auf Hundertwassers farbenfrohe Architektur. Auch der große Innenhof ist mit Ständen und Spezialitäten ein beliebter Treffpunkt.

Zu den neuen größeren Weihnachtsadressen 2026 gehört der Weihnachtszauber am Kloster: Vom 27. November bis 27. Dezember verwandelt sich der Bereich zwischen dem Kloster Unser Lieben Frauen und dem Gouvernementsberg in eine eigene Adventswelt. Rustikale und fantasievolle Stände, Kunsthandwerk, frisch zubereitete Speisen, Glühwein und Met treffen dort auf tägliche Livemusik und kulturelle Überraschungen.

Auch die historische Möllenvogtei am Fürstenwall bekommt mit „Advent in der Mölle“ einen eigenen Auftritt in der Weihnachtsstadt. Der Wintermarkt setzt bewusst auf ein hochwertiges, kuratiertes Gesamtbild mit Magdeburger Händlern und Gastronomen, Kunsthandwerk, Gastronomie sowie Angeboten für Kinder und Familien. Livemusik an den Veranstaltungstagen und ein Wunschbaum machen aus der Möllenvogtei einen noch zauberhafteren Ort als ohnehin bereits.

Gerade hier, zwischen Kloster, Fürstenwall und Dom, rückt die Weihnachtsstadt 2026 eng zusammen. Wer beim Bummeln nach Geschenken sucht, stößt auf individuelles Handwerk.

Die Wege zwischen den Märkten sind selbst Teil des Erlebnisses. Ab dem 23. November gehen in der Innenstadt knapp 1,2 Millionen LEDs an. Die Lichterwelt ist kostenlos und macht Straßen und Plätze bis zum 2. Februar 2027 zur magischen Bühne. Am Alten Markt erzählen großformatige Lichtbilder an Fassaden von Magdeburger Geschichte und Persönlichkeiten. Am Ulrichplatz verschmelzen Licht und Musik von Georg Philipp Telemann.
Vor dem Hauptbahnhof leuchtet der



große Magdeburg-Schriftzug, am Domplatz stehen illuminierte Großfiguren, eine Weihnachtskrippe und der beleuchtete Halbkugelversuch des berühmten Magdeburger Erfinders Otto von Guericke. Ein paar Schritte nur, dann wartet auch schon der nächste Hingucker, das nächste Fotomotiv: begehbare Christbaumkugeln, leuchtende Bilderrahmen, eine von Bären gezogene Kutsche und goldene Licht-Wasserspiele.



Und wo schmeckt Weihnachten am besten? Auch darauf gibt die Weihnachtsstadt Magdeburg viele Antworten. Auf dem Alten Markt reicht die Auswahl weit über Bratwurst und Glühwein hinaus. Der Wintergarten der Schweizer Milchkuranstalt baut an der Bastion Cleve auf Kulinarik in historischer Umgebung. Im Stadtpark auf der Rotehorninsel verfolgt „Schlemmen & Glühen“ auf der Terrasse des Adolf-Mittag-Sees ein ganz anderes Konzept: Im gebuchten Zeitfenster sind winterliche Speisen sowie heiße und kalte Getränke im Eintrittspreis inklusive.

In der Festung Mark und im Ravelin 2 zieht der Advent in alte Gewölbe und Festungsmauern. Das Buckauer Weihnachtsspektakel stellt Kunst und Kultur in den Mittelpunkt. Und alle, die Weihnachten lieber auf Kufen zelebrieren, finden an der Elbseite des Allee-Centers die „Winterfreuden on Ice“. Auch die Festung Mark öffnet ihre Freiluft-Eisfläche schon zu ausgewählten Adventsterminen, bevor dort im Januar offiziell die „Magdeburger Eiszeit“ startet.

So entsteht aus vielen Facetten ein großes Ganzes: Buntes Markttreiben und kleine Kostbarkeiten, Kaiser Otto und Hundertwasser, Dom und Elbe, Handwerk und Genuss, Riesenrad und Eisbahn kreieren spannende Kontraste und Abwechslung in der Adventszeit. 1,2 Millionen Lichter ziehen als vereinendes Band durch die City. Elbestadt, Ottostadt, Landeshauptstadt, Sportstadt – Magdeburg trägt viele Namen. Im Advent kommt einer hinzu: Weihnachtsstadt.

Vielleicht ist das am Ende die Antwort auf die Frage, wo Weihnachten steckt. Man muss es in Magdeburg nicht lange suchen. Man läuft ihm überall über den Weg.

↘ Alle Infos zur Weihnachtsstadt

Hier macht die Weihnachtsstadt (noch mehr) Appetit

Weihnachten steckt in Magdeburg nicht nur zwischen Lichterketten, Marktständen und alten Mauern. Es wird auch auf dem Teller serviert. Um die Weihnachtsstadt richtig zu genießen, finden sich ganz unterschiedliche Adressen. Am See knistert das Feuer, in der City warten heiße Spezialitäten aus Topf und Pfanne.



Im Stadtpark bekommt der Advent einen besonders geselligen Geschmack. Bei „Schlemmen & Glühen“ wird die Seeterrasse am Adolf-Mittag-See zum winterlichen Treffpunkt unter freiem Himmel. Das Prinzip ist einfach: Ticket buchen, ankommen und schlemmen. Speisen und Getränke sind inklusive. Auf den Tellern wird es passend zur Jahreszeit herzhaft: Gulaschsuppe und Grünkohl, Käsespätzle, Ente oder eine heiße Pilzpfanne. Danach vielleicht noch ein Germknödel, eine frische Waffel oder gebrannte Mandeln. Dazu dampfen Glühwein, Kinderpunsch, Kakao und Kaffee.



↘ Mehr Genussmomente zur Weihnachtszeit

Beim Schlendern durch die Lichterwelt Richtung Breiter Weg lockt Leo’s Schlemmercafé zur Einkehr. Seit 25 Jahren gehört das Haus zum Nordabschnitt des Breiten Weges am Katharinenturm. Gerade in der kalten Jahreszeit passt seine bodenständige Küche bestens zur Weihnachtsstadt: mittags und abends saisonale und regionale Gerichte, deutsche Küche ohne große Umschweife. Wenn es draußen kalt ist, sind ein warmes Getränk und herzhafte Klassiker manchmal genau das, was zum vorweihnachtlichen Glück noch fehlt. Und am Nachmittag warten leckere Kuchen und Torten zum Kaffee.

Nur ein Stück weiter südlich befindet sich eine Adresse, deren Name ohnehin bestens zur Stadt passt: der Magdeburger OTTO am Breiten Weg. Auf der Karte stehen Klassiker deutscher Küche wie Schnitzel, Rinderroulade und Königsberger Klopse. Dazu wird regionales Bier frisch vom Fass gezapft. Nach einem Rundgang zwischen Dom, Grüner Zitadelle, Weihnachtsmarkt und Lichterwelt lässt sich der Advent hier ganz klassisch und mit viel Gemütlichkeit im Warmen genießen.

Geschenke-Shoppen in der Weihnachtsstadt

Verkaufsoffene Sonntage:
29.11. & 13.12.
13 – 18 Uhr



Abseits der großen Center verstecken sich in der Weihnachtsstadt immer wieder Läden, in denen der Wunschzettel etwas persönlicher wird.

S & N – Stricken & Nähen im Breiten Weg etwa ist eine Adresse für alle, die gern etwas für DIY-Fans unter den Baum legen. Wolle, Stoffe, Kurzwaren und Zubehör gibt es dort ebenso wie besondere Garne – darunter edle Ito-Garne aus Japan.

Wer dagegen ein Stück Magdeburg verschenken möchte, kann in der Tourist Information fündig werden. Dort gibt es Stadtgeschenke wie die „Magdeburger Kugeln“ sowie Artikel aus der Magdeburg-Kollektion.

Noch individueller wird es in den Stadtteilen. Purpurstern in Stadtfeld bietet Stoffe, Zubehör und Unikate – darunter den „Magdeburgstoff“ mit Stadtmotiven. Bei Welt.Glück stehen nachhaltiges Spielzeug, handgemachte Kleidung und Geschenkartikel im Regal. Und richtig außergewöhnlich wird es bei ALORIA in der City: Mittelalterliche Gewänder, Bücher, Dekoration sowie zahlreiche Sorten Met und Beerenwein sind dort zu haben.

↘ Alle Infos zum Adventsshopping in Magdeburg





Lust auf Kultur? Bühne frei im Winter!

Der Winter in Magdeburg ist alles – nur nicht langweilig. Draußen ist es dunkel und zu kalt? Perfekt: Auf den Bühnen und in den Sälen sind Highlights und kleine Stücke angesetzt, die das Eis zum Schmelzen bringen. Die Spielpläne hiesiger Kulturstätten sind gefüllt mit Märchen, Konzerten und Aktionen. Ein kultureller Streifzug durch die Elbestadt.

Traditionen im Dom St. Mauritius und Katharina

Magdeburgs Wahrzeichen hüllt sich gern in Schweigen. Der altehrwürdige Dom ist aber nur rein äußerlich die Ruhe selbst. Im beeindruckenden Inneren finden in der kalten Jahreszeit viele Konzerte und Veranstaltungen statt. Der Magdeburger Domchor beglückt kurz vor dem Fest der Feste das Publikum mit traditionellen Weihnachtsliedern, singt von Engeln, Hirten und Sternen.

Dom

13.12.2026
Weihnachtsoratorium

18./19.12.2026
Weihnachtssingen des Domchores

Märchenhaftes im Inseltheater

Im Liebhaber-Theater auf der Elbinsel Werder wird es im Winter so richtig gemütlich. Nach langen lauen Sommernächten im Garten und den duftenden Herbstabenden folgen jetzt die gemütlichen Winterstunden in der charmanten alten Villa. Sie werden in diesem kleinen Theater, das so ganz anders ist, mit Stücken gefüllt, die das Herz erwärmen. Der Spielplan wartet mit einem Theaterabend über Antoine de Saint-Exupéry auf, dem Vater des kleinen Prinzen. In den Räumen mit ihrem unverwechselbaren Charme geht es für Erwachsende und Kinder so auf eine „Weihnachtsreise“. „Der Tannenbaum“ kommt hier als Märchen aus Papier daher, und rund um Weihnachten holen Figuren den „Nussknacker“ ans Haus am Elbufer.

Schrilles im Theater in der Grünen Zitadelle

Grauer Alltag hat in der Grünen Zitadelle keinen Platz. Das einzige Theater auf der Welt, das sich in einem Hundertwasserhaus befindet, macht jetzt die Bühne frei für Programme, die den Winter versüßen. Konzerte, Lesungen, Comedy und Eigenproduktionen sind angesetzt, darunter „Frau Holle“ als Märchenmusical, das „Magdeburger Super-Hit-Singen“, das Pe-Werner-Konzept „Ne Prise Zimt“ und die Xmas-Show „Schrille Nacht & eine schöne Bescherung“ – ein Mix aus Comedy, Musik und Travestie.



Fantasievolles im Puppentheater

Den Stress bitte an der Garderobe abgeben: Der hat im Puppentheater nämlich nichts zu suchen. Im Haus im Stadtteil Buckau stehen zauberhafte Stücke für Kinder und Erwachsene auf dem Programm. Die Bühne wird auch für Kleinkunst geöffnet, dazu kommen Gastspiele von Chanson bis Theater, von Filmen bis Konzerte. Das ist auch in der Winterzeit nicht anders. Ein prominentes Beispiel ist die Inszenierung vom „Nussknacker und Mäusekönig“ nach der berühmten Erzählung von E. T. A. Hoffmann. Sie verspricht Unterhaltung für die ganze Familie.

Advent in der Johanniskirche

Mit dem Dresdner Kreuzchor gastiert am 1. Dezember 2026 einer der ältesten und berühmtesten Knabenchöre der Welt mit seinem traditionellen Adventskonzert in der Johanniskirche. Die jungen Sänger stimmen ab 19 Uhr ihre Zuhörerschaft mit den Weihnachtsliedern und Werken geistlicher Musik auf die festlichste und emotionalste Zeit des Jahres ein. Am Nikolaustag steht Gaby Albrecht auf der Bühne in der Event-Kirche. Ab 16 Uhr singt die Grande Dame neue und traditionelle Weihnachtslieder. Begleitet wird sie von der Gruppe HARLEKIN. Die bekannte Sängerin mit der unverwechselbaren Altstimme wird zudem Geschichten und Gedichte rund um die Weihnachtszeit vortragen.



Mindestens genauso beliebt in der Elbestadt ist Claudia Michelsen. Der Star aus der TV-Krimi-Reihe „Polizeiruf 110 Magdeburg“ bringt am 9. Dezember um 19 Uhr in ihrem Programm „Weihnachtsabend“ Erzählungen zu Gehör, die musikalisch untermalt sind.

Theater Magdeburg, Opernhaus

28.11.2026 – 09.01.2027
„Der satanarchäolügenialkohöllische Wunschpunsch“, Weihnachtsmärchen nach Michael Ende

AMO Kulturhaus

28.11. & 20.12.2026, 15.30/18 Uhr
„Ballet of Lights – Dornröschen in einer funkelnden Show“

16./17.11.2026, 19 Uhr
„Drei Haselnüsse für Aschenbrödel“, Weihnachtsmärchen, Familienmusical

4. – 6.12.2026, 9/11/13.30/15.30 Uhr
„Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer“, Weihnachtsmärchen

12.12.2026, 14.30/19 Uhr
„Nussknacker“ und „Schwanensee“, zwei Meisterwerke an einem Samstag mit dem International Festival Ballet

19.12.2026, 16 Uhr
„Der Traumzauberbaum – Herr Kellerstaub rettet Weihnachten“

(Die Angaben sind ohne Gewähr und stellen lediglich eine kleine Auswahl dar.)

MAREIKES WINTERLIEBLINGE

News aus der Tourist Information



Mareike, Ihre Magdeburg-Expertin in der Tourist Information

Wer könnte bessere Tipps für einen Wintertag in Magdeburg geben als jemand, der täglich die Magdeburger Gäste berät? Mareike aus der Tourist Information verrät ihre Lieblingsorte der Weihnachtsstadt.

Wohin schickst du die Gäste zuerst, wenn sie im Advent nach Magdeburg kommen?

Ganz klar in die Lichterwelt. Selbst wenn man sie schon zehnmal gesehen hat, bleibt dieser „Wow-Moment". Mein Lieblingsplatz? Ehrlich gesagt oben im warmen Doppeldeckerbus bei der Lichterweltrundfahrt.



Welcher Weihnachtsmarkt überrascht Besucher am häufigsten?

Der Weihnachtsmarkt im Ravelin. Zwischen den alten Festungsmauern wirkt die Weihnachtszeit plötzlich etwas ruhiger, gemütlicher und ein bisschen wie aus einer anderen Zeit.

Wie sieht dein perfekter Winter-Nachmittag aus?

Mit einem Kaffee bei KRÖM auf dem Alten Markt starten, durch die Innenstadt schlendern, am Kloster und Hundertwasserhaus vorbeischauen und weiter bis zum Dom. Wenn es richtig kalt wird, sind die Gewächshäuser ein wunderbarer tropischer Zwischenstopp.



Welches Souvenir geht gerade besonders gut?

Die Christbaumkugeln und Adventskalender sind sehr beliebt. Und dann gibt es die Menschen, die mit Beanie oder Handschuhen nach Hause gehen. Das sind meistens die, die Magdeburg schon ein bisschen ins Herz geschlossen haben. Ich übrigens auch.



KI-modifiziert



Wo wärmst du dich nach einem kalten Spaziergang durch die Weihnachtsstadt auf?

Bei Waffle Crush. Die Waffeln dort sind einfach sehr lecker. Da lohnt sich jeder Umweg.

Dein Geheimtipp für den Winter?

Tatsächlich die Museen. Die stehen bei vielen gar nicht auf dem Plan. Dabei kann man dort locker einen halben Tag verbringen.

↘ Mareikes Extratipp

An den Adventssamstagen geht es gemeinsam mit dem Weihnachtsmann durch die Innenstadt. Die Familienführungen sorgen vom 28. November bis 19. Dezember für Weihnachtsstimmung bei großen und kleinen Gästen.

↘ Führungen

Jüdische Geschichte und Gegenwart
07.11.2026 | 15 Uhr

Rundfahrt durch die Lichterwelt
an den Adventswochenenden,
d. h. ab 27.11. bis 19.12.2026,
Fr & Sa | 17 & 19 Uhr

Rundgang durch die Lichterwelt
24.11.2026 bis 02.02.2027 (ausgenommen der 20.12./24.12./30.12./31.12.2026, 01.01. & 16.01.2027) | 17 Uhr

Weihnachtsführung für Familien
28.11. bis 20.12.2026 (ausgenommen der 20.12.), Sa & So | 15.30 Uhr

Winterstadtrundfahrt
November/Dezember, Fr & Sa | 13 Uhr

↘ Noch mehr Wintertipps

LUMAGICA im Elbauenpark, Eisstockschießen in der Festung Mark, neue Genussorte wie das Restaurant Tyrus oder Die Platte am Alten Markt machen den Wintertrip komplett. Weitere spannende Tipps und ausgewählte Souvenirs erwarten die Gäste in der Tourist Information am Breiten Weg und am Hauptbahnhof.



Tourist Info Magdeburg

Breiter Weg 22
39104 Magdeburg
Tel.: +49 391 63601-402
Mail: info@visitmagdeburg.de

Öffnungszeiten:
Mo–Sa 9:30–18 Uhr
So 9:30–15 Uhr

Tourist Info
am Hauptbahnhof

Willy-Brandt-Platz
39104 Magdeburg

Öffnungszeiten:
Mo–Sa 9 – 16 Uhr

KULINARIK

Kreativ schlemmen im Winter

Ist es draußen kühl, wird es in den Lokalen erst so richtig gemütlich. Magdeburgs Gastronomen sind kreativ, wenn es darum geht, ihre Angebote mit dem gewissen Etwas zu garnieren.

Zwischen winterlichen Streifzügen ist eine gemütliche Auszeit genau das Richtige. In Bistros und Cafés, Gaststätten und Bierstuben kann man sich aufwärmen, die Eindrücke sacken lassen und neue Energie tanken.



Begegnungen mit der Welt – im Café zum Löwen im Kiez

Das Café zum Löwen ist noch jung in der städtischen Gastroszene. Engagierte Magdeburger haben ihre Vision in die Tat umgesetzt und einen Treffpunkt für Menschen aus unterschiedlichen Kulturkreisen geschaffen. Im Stadtteil Buckau kommen heute Menschen vieler Nationalitäten zusammen. Und das spiegelt sich auch auf der Karte wider. Das internationale Team serviert im Begegnungscafé ukrainische, arabische, türkische und deutsche Speisen. Auch das Frühstücksangebot liest sich wie ein Ausflug in die weite Welt.

Süß oder herzhaft, klassisch oder exotisch – in den Räumen mitten im Kiez wird es einem leicht gemacht, über den gewohnten Tellerrand zu blicken. Wer mag, spitzt die Ohren und kann den Geschichten der bunt gemischten Gästeschar lauschen.



↘ Das gibts nur hier:

Frisch hergestelltes süßes Gebäck wie Baklava

Arabisches Eis

Hinter dem Café steht ein pädagogisches Team aus Alltagscoaches und Sozialkräften, die sonst Jugendliche in Wohngruppen betreuen.

Schönebecker Straße 52

Raus aus dem Kiez, rein in die City! Der Hasselbachplatz ist ein Dreh- und Angelpunkt der Stadt. Von hier aus führen die Wege in alle Himmelsrichtungen direkt hinein in die Weihnachts- und Winterfreuden. Ein Zwischenstopp ist allerdings nie verkehrt. Der „Hassel“ ist für viele Einheimische auch der Treffpunkt, um sich spontan für eine Lokalität zu entscheiden. Was darf es sein? Sushi, Döner, ein Cocktail, Currywurst oder vielleicht lieber ein Schnitzel?

↘ Mehr Gastronomie, auch abseits des Domviertels:



KI-modifiziert

Paniertes in Streifen – im Schnitzery am Hasselbachplatz

Im Schnitzery ist alles anders als gewohnt. Der panierte Fleischklassiker kommt hier nicht mit Kartoffeln und Kaisergemüse über den Tresen. Die moderne Szene-Gastronomie ist vor allem für ihre Schnitzel-Bowls bekannt. In Streifen geschnittene Schnitzel werden mit Käse-Makkaroni vermischt und mit verschiedenen Toppings gekrönt.

Das kommt gut an in der Elbestadt. Für die Betreiber ist das kein Wunder: Die „Maccaroni’n’Cheese“-Schnitzel treffen bereits in vielen großen Städten den Geschmacksnerv. Genau wie die Wraps, die in diesem Lokal „Schwraps“ heißen. Und nicht zu vergessen: die Hähnchen-Burger, die man als „Burgery“ bestellt.

Zwischen Shoppen und Schauen, Erleben und Erfahren ist es manchmal das Ungewöhnliche, das den Unterschied macht. Tief Luft holen und Seelenfutter wirken lassen – auch das gehört zur Magdeburger Gastro- und Kneipenszene. In den Kiezen und am Stadtrand laden kleine, feine Cafés, Concept-Stores und Galerien zu Kaffee und mehr ein. Mitten in der City, unweit der Sternbrücke versteckt sich ein Kleinod. Was von außen recht unscheinbar wirkt, hat es in sich.

↘ Das gibts nur hier:

Das panierte, in Streifen geschnittene Hähnchenbrustfilet (oder eine Plant-Based-Alternative) wird in einer runden Box direkt auf einer Schicht Makkaroni serviert.

Die Bowls werden mit einer Mischung aus Salat, Röstzwiebeln, Jalapeños und speziellen hausgemachten Saucen wie Garlic’n’Spicy oder Honey Mustard kombiniert.

Burger im hausgemachten Brioche Bun

Otto-von-Guericke-Straße 54 A

Kaffee und Keramik – im „Paint & Cup“ im Szeneviertel

Übersetzt bedeutet der Name „Paint & Cup“ so viel wie „Farbe und (Kaffee-) Tasse“. Ivana und Lea Babic führen in der Sternstraße ein besonderes Keramik-Café. Das Duo liebt es, kreativ zu sein. Deshalb sind Mutter und Tochter mit viel Herzblut an ihr Konzept herangegangen und haben einen Ort geschaffen, an dem die Zeit zwischendurch stillzustehen scheint.

Beim Gestalten von Tellern, Tassen, Schüsseln oder Krügen lässt sich der Alltag vergessen. Daneben dampft der Kaffee in der Tasse, frischgebackener Kuchen steht bereit oder auch ein Aperol Spritz. Dazu bieten die Damen auch Snacks und Proteinkuchen an.

↘ Das gibts nur hier:

Keramikkunst zum Selbstgestalten

Gesunder Kuchen, der viel Eiweiß enthält

Sternstraße 30



FAMILIENERLEBNISSE

Made in Magdeburg

Magdeburg verwandelt sich zur Winterzeit in ein Paradies voller magischer Erlebnisse. Besonders für Kinder hat unsere Stadt eine bunte Vielfalt an Highlights zu bieten.

Musikalisch wird es festlich: Im Theater der Grünen Zitadelle von Magdeburg beeindruckt das Märchenmusical „Frau Holle“ und im Alten Theater schauen sich Familien das Weihnachtsmärchen „Aschenputtel“ an. Für eine unvergessliche Atmosphäre kurz vor den Feiertagen sorgt das stimmungsvolle Weihnachtssingen im Dom St. Mauritius und Katharina.

Auch an kalten Wintertagen warten spannende Abenteuer in Magdeburg: Indoor-Spielplätze, Kletterhallen, Escape-Rooms und Badewelten sorgen für Abwechslung. Die Bade- und Saunalandschaft NEMO verspricht Spaß für kleine Piraten – mit zwei großen Rutschen und einem vielseitigen Badebereich. Doch das ist längst nicht alles: Im 4D-Schwarzlicht-Minigolf im Neomingo können Kinder und Erwachsene gleichermaßen in die leuchtenden, magischen Graffiti-Welten eintauchen, die unter Schwarzlicht in bunten Farben erstrahlen.

Reichlich Kultur können die Magdeburger Gäste auch im Winter erleben: Im Dommuseum Ottonianum finden kleine Forscher archäologische Schätze und Kunstwerke bis hin zu faszinierenden Krabbelkäfern. Hier wird außerdem die Geschichte Kaiser Ottos des Großen auf eine spannende Weise lebendig.

Sobald es dämmert, wird unsere Stadt besonders mysteriös: Bei der Lampion- und Lichterführung mit dem Nachtwächter entdecken Kinder die



Geschichte der Stadt. In dieser spannenden Führung wird unter anderem erklärt, warum die Grüne Zitadelle pink ist und wer die riesigen goldenen Kugeln auf das Dach gesetzt hat. Der Rundgang führt vom Kloster Unser Lieben Frauen über den Domplatz bis hin zum Garten der Möllenvogtei und offenbart viele geheimnisvolle Ecken, die darauf warten, erkundet zu werden.

Egal ob Wintermärchen, spannende Indoor-Erlebnisse oder interessante Führungen im Freien – Magdeburg hält in der kalten Jahreszeit unzählige Abenteuer für Groß und Klein bereit!



↘ Lampion- und Lichterführung für Kinder

23.12., 30.12.2026 & 03.02.2027
Beginn: 17 Uhr
Dauer: 1 Stunde
Treffpunkt: Dommuseum Ottonianum, Domplatz 15

↘ Winterstadtrundfahrt November/Dezember und Februar/März

Fr & Sa: 13 Uhr | **Dauer:** 1 Stunde
Treffpunkt November/Dezember:
Haltestelle am Restaurant Peter Pane
Ernst-Reuter-Allee 14
Treffpunkt Februar/März:
Busparktasche Otto-von-Guericke-Denkmal/Alter Markt

↘ Weitere Indoor-Möglichkeiten

LuckyKidsClub
Indoorspielplatz & Bowling für Jung und Alt
Salzmannstraße 23

Farbrausch 3D
Adventure Minigolf
Bahnhofstraße 69

Neomingo
Schwarzlicht-Minigolf
Am Fuchsberg 18

Lasertag Arena Magdeburg
Leipziger Chaussee 23

Schatzhöhle Magdeburg
Indoorspielplatz
Reinhard-Mannesmann-Weg 5

Bowl and Fun
Bowlingbahn
Lemsdorfer Weg 27

SkyFly
Trampolinpark
Am Florapark 37/Unit 23

BlocSchmiede Boulderhalle
Kletterhalle
Lübecker Str. 53-63/Haus 16A

↘ Buchen Sie Ihre Tickets zu den Führungen direkt online!



WINTER IM ELBAUENPARK

Von „Gigantischen Dinosaurier Welten“ bis zur funkelnden Märchen- und Tropenwelt

Ruhe? Ja. Winterschlaf? Nein. Im Elbauenpark ist auch in der kalten Jahreszeit einiges los. Spaziergänge, frische Luft und viel Platz zum Durchatmen gehören dazu. Doch es wird auch spektakulär: Dinosaurier erobern den Park. Tropische Schmetterlinge holen den Sommer zurück. Und wenn es dunkel wird, beginnt eine ganze Märchenwelt zu leuchten.

Den ersten großen Auftritt haben die Giganten der Urzeit. Rund um den Jahrtausendturm bevölkern bei den „Gigantischen Dinosaurier Welten Magdeburg“ mehr als 30 lebensgroße Dino-Modelle den Elbauenpark. Triceratops und Co. stehen plötzlich mitten im Park und gehen mit den Gästen auf Tuchfühlung – und umgekehrt. Dabei geht es nicht nur ums Staunen und Fotografieren. Die Ausstellung bringt kleinen und großen Dino-Fans die faszinierende Welt der Urzeit näher. Noch bis zum 23. Februar 2027 bleibt Magdeburg damit fest in Dinosaurier-Hand.



Aber auch der Sommer ist in Magdeburg schier endlos: Wer auch an kühlen Tagen Wärme und Sonnen-Feeling erhaschen möchte, kann sich im Elbauenpark mit ein paar Schritten direkt in eine andere Klimazone katapultieren. Im Schmetterlingshaus herrscht auch im tiefsten Magdeburger Winter Tropenwetter. Zwischen Palmen, Bromelien und Orchideen flattern bis zu 200 Falter aus Südamerika, Afrika, Asien und Australien. Blaue Morphos, weiße Baumnymphen und der scharlachrote Ritter sorgen für Farbtupfer im winterlichen Grau. Vögel, Reptilien und Heuschrecken machen den kleinen Ausflug in die Tropen komplett.

Zurück an der frischen Luft wartet dagegen ein echtes Wintererlebnis. Im Damwildgehege auf dem Großen Cracauer Anger sind Hirsche, weibliche Tiere und Kälbchen jetzt im dichten Winterpelz unterwegs. Schwarze, weiße und gefleckte Tiere ziehen durch das weitläufige Gehege, die Hirsche tragen ihre markanten Schaufelgeweihe. Wer etwas Zeit mitbringt, kann die Tiere in aller Ruhe beobachten und füttern.

Doch der spektakulärste Teil eines Wintertages im Elbauenpark beginnt erst, wenn die Sonne untergeht. Licht an für LUMAGICA – die Magdeburger Märchenwelt. Vom 2. Oktober 2026 bis 6. Januar 2027 verwandelt sich der Elbauenpark in eine funkelnde Fantasiewelt. Auf einem Rundkurs tauchen bekannte Märchenfiguren, geheimnisvolle Wesen und immer neue Lichtinszenierungen auf. Hunderte Lichtobjekte, interaktive Elemente und eine eigens abgestimmte Klangkulisse machen aus dem Spaziergang nach Einbruch der Dunkelheit eine Reise durch Geschichten und Fantasiewelten.

Magdeburg hat dabei etwas ganz Besonderes zu bieten: Die diesjährige Inszenierung wurde eigens für den Elbauenpark entwickelt und feiert hier ihre Weltpremiere. Ein Höhepunkt wartet am Angersee: Dort treffen Licht, Wasser und digitale Kunst aufeinander und lassen die Märchenwelt auf außergewöhnliche Weise lebendig werden. Dazu kommen besondere Event-Abende – darunter ein Halloween-Special mit Feuerwerk sowie zwei pyrotechnische Inszenierungen im November.

So kann ein Wintertag im Elbauenpark ruhig beginnen und ziemlich spektakulär enden: mit Dinos, Tropen, Damwild – und leuchtendem Märchenzauber zum Ausklang.

↘ Natur- und Kulturpark Elbaue GmbH

Tessenowstraße 7

Öffnungszeiten
November bis Februar:
täglich 10–16 Uhr
24. & 31.12.: 10–13 Uhr



↘ TIPPS

Vom 2. Oktober 2026 bis 6. Januar 2027 verwandelt sich der Elbauenpark in eine magische Märchenwelt voller leuchtender Fabel- und Naturwesen, interaktiver Lichtinstallationen und handgefertigter Lichtkunst.

www.lumagica.com

Die Sonderausstellung „Gigantische Dinosaurier Welten Magdeburg“ bietet Urzeitabenteuer im Elbauenpark bis zum 23. Februar 2027 an.

www.jahrtausendturm-magdeburg.de

Auch an den Weihnachtsfeiertagen hat das Schmetterlingshaus geöffnet, lediglich an Heiligabend und Silvester bleibt das Haus geschlossen. Tropen-Feeling mitten im Winter, mitten in Magdeburg.

Was naschen die Kälbchen und wie stärkt sich der Damhirsch? Das und vieles mehr können Parkgäste bei den beliebten öffentlichen Fütterungen in den Winterferien Sachsen-Anhalts mit Förster Uwe Frömert im Wildgehege erfahren. Der Futterautomat am Damwildgehege ist bei den Besuchern beliebt und kann ganzjährig genutzt werden.

Genaue Termine:
www.elbauenpark.de

EIN KLEINER ELEFANT MACHT DEN WINTER GROß



Ein Elefantenjungtier in Magdeburg, das ist nicht nur ein besonderes Ereignis für den Zoo, sondern auch ein Höhepunkt für die ganze Region. Elefanten kann man in Sachsen-Anhalt nur in Magdeburg erleben – und nun auch noch mit Jungtier, welches neugierig die Welt entdeckt. Jeder Besuch eröffnet neue Eindrücke, denn gerade in den ersten Lebensmonaten verändern sich das Verhalten und die Fähigkeiten des jungen Elefanten besonders schnell.

Doch nicht nur bei den Elefanten lohnt sich ein genauer Blick. Der Winter zeigt viele Tiere von einer Seite, die in den wärmeren Monaten leicht übersehen wird. Schnee-Eulen sind bestens an niedrige Temperaturen angepasst, Schneeleoparden bewegen sich sicher durch ihre winterliche Anlage und Amurtiger tragen jetzt ihr besonders dichtes Fell. Der Wechsel der Jahreszeit eröffnet damit Beobachtungsmöglichkeiten, die einen Zoobesuch im Winter besonders reizvoll machen.

Mehr Ruhe, mehr Zeit zum Beobachten

Die weitläufige Parkanlage entwickelt in der kalten Jahreszeit eine eigene Atmosphäre. Auf den Wegen ist es ruhiger, die klare Winterluft öffnet neue Sichtachsen und an vielen Anlagen bleibt mehr Zeit für ausführliche Beobachtungen. Statt sommerlicher Betriebsamkeit bietet der Zoo Raum für einen entspannten Rundgang, bei dem sich das Verhalten und Zusammenleben der Tiere besonders aufmerksam verfolgen lassen.



Ein Winterbesuch lässt sich flexibel gestalten. Familien können dem Elefantenjungtier einen Besuch abstatten, Tierfreundinnen und Tierfreunde gezielt ihre Lieblingsarten aufsuchen und Gäste der Stadt einen abwechslungsreichen Ausflug in winterlicher Umgebung unternehmen. Viele Tiere sind auch bei niedrigen Temperaturen aktiv und bieten immer wieder neue Einblicke in ihre Lebensweise.

Unter südamerikanischen Blättern

Wer sich nach tropischer Wärme sehnt, findet sie mitten im winterlichen Magdeburger Zoo. Im Südamerika-Tropenhaus führen die Wege durch üppige Vegetation zu Tapiren und Capybaras. In den Terrarien lassen sich verschiedenste Pfeilgiftfrösche entdecken, deren intensive Farben und unterschiedliche Zeichnungen erst bei genauer Betrachtung ihre ganze Vielfalt zeigen.

Im afrikanischen Tropenhaus können neben Schimpansen auch Krokodile und Geckos entdeckt werden. Der Kontrast zwischen der winterlichen Parklandschaft und dem warmen Tropenhaus macht den Rundgang abwechslungsreich und bietet auch an kalten oder unbeständigen Tagen ein vielseitiges Zooerlebnis.

Artenschutz wird im Zoo erlebbar

Der Zoo Magdeburg verbindet attraktive Tierbeobachtungen mit zoologischer Bildung und internationaler Zusammenarbeit. Viele der gehaltenen Arten stehen stellvertretend für bedrohte Lebensräume und zeigen, warum der Schutz biologischer Vielfalt weltweit notwendig ist. Informationen an den Anlagen und Gespräche mit den Tierpflegerinnen und Tierpflegern vermitteln Hintergründe zur Lebensweise, Bedrohung und Haltung der Tiere.

Gerade das Elefantenjungtier bietet die Gelegenheit, das komplexe Sozialverhalten der Elefanten zu beobachten. Im Zusammenspiel mit den erwachsenen Tieren wird sichtbar, wie wichtig soziale Bindungen, Lernen und gemeinsame Fürsorge innerhalb einer Elefantenherde sind.

Der Zoo Magdeburg ist damit auch im Winter weit mehr als ein Ausflugsziel für gutes Wetter. Zwischen Elefanten, winterlicher Parklandschaft und südamerikanischer Tropenwelt entsteht ein Rundgang, der zu jeder Jahreszeit neue Tierbeobachtungen ermöglicht.





↘ Aktuelle Tierfütterungszeiten im Zoo Magdeburg

↘ Zoo Magdeburg

Zooallee 1

Öffnungszeiten
November bis Februar:
täglich 9–16 Uhr
24.12. 9–16 Uhr
31.12. 9–14 Uhr

SHOPPEN IM HERZEN DER STADT

Entdecken, stöbern und genießen – mitten in Magdeburg

In Magdeburg trifft Stadtgeschichte auf urbanen Lifestyle. Atmosphäre genießen und entspannt shoppen sind hier keine Gegensätze. Zwischen historischen Fassaden, modernen Einkaufszentren und kleinen inhabergeführten Läden gibt es viel zu entdecken.

Magdeburg gilt nicht ohne Grund als Stadt der kurzen Wege. Das zeigt sich auch beim Shoppen in der Innenstadt: Viele Einkaufsziele liegen nah beieinander und lassen sich gut zu Fuß miteinander verbinden. Die zentrale Shopping-Achse reicht vom Opernhaus am Universitätsplatz bis zum Hasselbachplatz. Dazwischen liegen Geschäfte, Cafés, Restaurants und jede Menge Gelegenheiten für einen spontanen Abstecher.



Zu den festen Größen im Zentrum gehören das Allee-Center Magdeburg mit mehr als 150 Geschäften auf drei Etagen und das City Carré gegenüber dem Hauptbahnhof, wo über 50 Geschäfte, Gastronomie- und Dienstleistungsangebote unter einem Dach vereint sind. Hier finden sich Mode, Elektronik, Schmuck, Spielwaren und vieles mehr ebenso wie Gastronomie und Dienstleistungen. Für Einheimische ist das Center auch ein beliebter Treffpunkt. Sie flanieren durch die Centermeile oder besuchen Veranstaltungen. In beiden großen Einkaufszentren werden mehrfach im Jahr Ausstellungen oder Mitmach-Aktionen präsentiert. An das City Carré schließt sich zudem direkt das CinemaxX an.

↘ Appetit auf eine kulinarische Weltreise?

Im Food Court des City Carré ist die Auswahl groß:

Asia-Lokal TRAN ASIA, Bäckereicafé Pfeiffer's, Bingöl Grill, Burger King, Indian Food, Kentucky Fried Chicken, Nudellokal SNOODLS, Pizza Hut.

Direkt gegenüber dem Hauptbahnhof, im Eingangsbereich des Einkaufscenters Richtung Innenstadt. Auch sonntags geöffnet, je nach Anbieter etwa ab 10/11 Uhr bis ca. 19 Uhr.

Ein besonderer Blickfang ist die GALERIA Magdeburg. Schon die denkmalgeschützte Originalfassade aus den 1970er-Jahren mit ihren charak-





teristischen gewundenen Stabelementen macht das Warenhaus unverwechselbar. Wo einst das „Centrum" Produkte der Volkseigenen Betriebe und begehrte „Bückware" anbot, gibt es heute unter anderem Mode, Spielzeug, Parfüm, Schmuck, Sportausstattung, Taschen, Schreibwaren, alles rund ums Wohnen und Delikatessen.

Die Mischung machts: Große Häuser wie PAPENBREER und C&A finden sich ebenso in der Innenstadt wie zahlreiche kleine, inhabergeführte Geschäfte. In Nebenstraßen haben sich Läden mit ausgewählten Sortimenten einen guten Namen gemacht.

Am Breiten Weg etwa setzt die Modeboutique Frauensache auf persönliche Beratung und ausgewählte Stücke. Am Domplatz ist SCHREIBER & SUNDERMANN seit mehr als einem Jahrhundert eine Adresse für hochwertige Herrenmode. Wer außergewöhnliche Damenmode sucht, wird bei KA.P. Moden in der Ernst-Reuter-Allee fündig. Hochwertige Fashion-Marken, Klassiker und Trends prägen das Sortiment von bystone in der Regierungsstraße. Nicht weit entfernt dreht sich im Sub-Kultur-Modehaus vieles um Vintage-Mode mit Anleihen aus den 1930er- bis 1960er-Jahren – ergänzt um passende Accessoires, Hüte, Schmuck und Taschen.

Bei INTERSPORT GROSSE am Breiten Weg sind alle richtig, die sich mit Sportbekleidung und Equipment ausstatten möchten. Das Familienunternehmen gibt es seit vielen Jahren, entsprechend groß ist die Erfahrung, wenn es um die richtige Ausrüstung geht. Am Domplatz geht es in der Magdeburger Stilwerkstatt um ganz andere Dinge: Kleidung und Accessoires stehen neben handgemachtem Schmuck, Kerzen, Tassen und kleinen Fundstücken für zu Hause – ideal für Geschenkesucher oder um sich selbst etwas Schönes zu gönnen.

Und dann ist da noch die Grüne Zitadelle – Shoppingkulisse mit eingebautem Wow-Effekt. Schon das Haus selbst ist ein Grund, die Bummelroute kurz zu verlassen: Hundertwassers Farben, Formen und verspielte Details gibt es schließlich nicht an jeder Ecke. Genauso individuell gestaltet sich hier das Shopping-Erlebnis. Unten im großen Turm hat das Fabularium als selbst ernanntes „Fachgeschäft für wohlsortierte Buchstaben" eine feine Auswahl von inspirierenden Büchern in den Regalen. Zur Wohlfühl-Atmosphäre gehört eine kleine Tee-Ecke mit Sofa. In der dazugehörigen Flurgalerie werden wechselnde Kunstausstellungen gezeigt. Im Innenhof geht es kleiner und spezieller weiter: mit Wolle, Barfußschuhen, Dekoration und natürlich dem ein oder anderen Hundertwasser-Souvenir.



KI-modifiziert

↘ Magdeburger Souvenirs shoppen

MAGDEBURGER BAUKULTUR

Kirchen erzählen Geschichte(n)

Magdeburg galt einst als Stadt der Kirchtürme. Noch heute prägen die Türme von mehr als einem Dutzend Kirchen die Silhouette der historischen Stadtteile.



↘ Johanniskirche

Johannisbergstraße 1

Die Johanniskirche ist Magdeburgs älteste Pfarrkirche. Fünfmal wurde sie zerstört und wieder aufgebaut. Der bekannte Reformator Martin Luther predigte hier im Jahr 1524 seine Thesen, später wechselte die Stadt zum Protestantismus. Heute ist die Johanniskirche vor allem Veranstaltungsort für Konzerte, Tagungen und Feiern. Ein wahrer Genuss ist der Blick von oben über die Dächer der Stadt.

↘ Sankt Sebastian

Max-Josef-Metzger-Str. 1a

In direkter Nachbarschaft zum altehrwürdigen Dom steht ein weiteres stadtgeschichtliches Monument: die Kathedralkirche St. Sebastian – eine der wenigen heute wieder katholischen Kirchen der Stadt, die im 16. Jahrhundert zu einem Bollwerk des Protestantismus anwuchs und den Beinamen „Unser Herrgotts Kanzlei" bekam. Die Geschichte der heutigen Bischofskirche des Bistums Magdeburg reicht bis ins Jahr 1015 zurück, als Erzbischof Gero hier eine Stiftskirche gründete. Im Jahr 1169 fand die festliche Weihe statt – in der Amtszeit von Wichman von Seeburg, einem der bedeutendsten Erzbischöfe Magdeburgs. Im 14. und 15. Jahrhundert wurde die romanische Basilika zur gotischen Hallenkirche umgebaut. Die wechselvolle Geschichte Magdeburgs hinterließ auch an St. Sebastian ihre Spuren: Zerstörung, Zweckentfremdung und Wiederaufbau prägten das Gotteshaus. Heute ist es Station der Tourismusroute „Straße der Romanik". Wer die Kirche betritt, erlebt einen hellen, weiten Raum, in dem sich historische Substanz und moderne Gestaltung zusammenfügen. Bemerkenswert ist auch der moderne Kreuzgang mit dem Kapitelsfriedhof im Innenhof.

↘ St.-Ambrosius-Kirche

Ambrosiusplatz 1

Die evangelische St.-Ambrosius-Kirche ist das Wahrzeichen des Stadtteils Sudenburg – benannt nach dem heiligen Ambrosius von Mailand. Kalkstein-Quadermauerwerk, mächtige Türme und steile Dächer verleihen dem neogotischen Bau seine markante Erscheinung. Auch diese Kirche hat wie die meisten Gotteshäuser der Stadt ihre Brüche: Die Gemeinde musste sie mehrfach wieder aufbauen. Der Grundstein für das heutige Gotteshaus, die sechsten Kirche, die den Namen Ambrosius trägt, wurde 1875 gelegt. Heute bilden Kirche und Ambrosiusplatz einen Mittelpunkt des Stadtteils – für Gemeinde und Kultur. Ein Detail mit langer Geschichte steckt hinter dem Altar: Eine 1363 von Erzbischof Dietrich gestiftete Altarplatte ist bis heute erhalten.





↘ Pauluskirche

Goethestraße 28

Wie ein neogotischer Wegweiser ragt der Turm der Pauluskirche über den Stadtteil Stadtfeld Ost. Die denkmalgeschützte evangelische Kirche entstand 1894 bis 1896. Im Inneren überrascht die zweischiffige, unregelmäßig gewölbte Hallenkirche mit Orgel- und Seitenempore. Heute ist sie vor allem als Konzertkirche und für ein reges Gemeindeleben bekannt. Interessanter Fakt: Anfang des 20. Jahrhunderts wurde für die Pauluskirche ein besonders kunstvoller Kronleuchter gefertigt, der sogar 1904 auf der Weltausstellung in den USA ausgestellt worden war. 1905 kehrte die „Pauluskrone" zurück. In den 1960er-Jahren entfernte man die „Krone" aus statischen Gründen. Mysteriös: Seitdem fehlt von ihr jede Spur. Bemerkenswert ist auch, dass hier das erste Konzert nach der Zerstörung Magdeburgs im Zweiten Weltkrieg stattfand.

↘ Wallonerkirche

Neustädter Straße 6

Wer vom östlichen Elbufer auf Magdeburg blickt, sieht Stadtgeschichte am Horizont: Dom, Kloster Unser Lieben Frauen, Johanniskirche, Magdalenenkapelle, St. Petri und Wallonerkirche ergeben ein schönes Panorama. Ihre Türme und Dächer erzählen von Magdeburg als bedeutendem Erzbischofssitz und Handelsstadt. So reicht etwa die Geschichte der Wallonerkirche bis zu einem 1285 gegründeten Augustinerkloster zurück. Martin Luther wohnte 1516 mehrere Tage im Kloster und predigte hier 1524. Ende des 17. Jahrhunderts fanden wallonische Glaubensflüchtlinge in Magdeburg Zuflucht und nutzten die Kirche. Seitdem trägt sie ihren heutigen Namen. Im Zweiten Weltkrieg zerstört, wurde sie als eine der wenigen mittelalterlichen Innenstadtkirchen wieder aufgebaut. Eine Besonderheit ist der achteckige Treppenturm am Übergang vom Mittelschiff zum Altarbereich. Der sonst typische abschließende monumentale Westturm war nach den Ordensregeln der Augustiner – mit Blick auf Demut und Schlichtheit – untersagt. Heute ist die Wallonerkirche Gemeindezentrum und Ort vielfältigen kirchlichen und kulturellen Lebens und eine Station des St.-Jakobus-Pilgerweges.

DOM ZU MAGDEBURG

Home is where the Dom is

Reizvoll in jeder Lebenslage: Was Magdeburgs majestätische Kathedrale zum Top-Anziehungspunkt in der Ottostadt macht.

Fasziniert schaue er immer wieder auf das imposante Wahrzeichen der Stadt Magdeburg, schrieb selbst der katholische Magdeburger Bischof Dr. Gerhard Feige über den evangelischen Dom: „Ganz gleich, ob hinter ihm die Sonne aufgeht oder dichter Nebel herrscht, ob der Himmel blau ist oder Schneeflocken ihn umtanzen – jede Situation lässt ihn reizvoll erscheinen."

Das würden eingefleischte Magdeburgerinnen und Magdeburger sofort unterschreiben. „Home is where the Dom is", heißt es unter Einheimischen, die überdies von sich behaupten, immer dann vom Heimweh gepackt zu werden, wenn sie ihre geliebten Domspitzen nicht sehen. Aber auch Gäste der Stadt werden von der eindrucksvollen Kathedrale im Herzen Magdeburgs, dem Bischofssitz der Evangelischen Kirche in Mitteldeutschland, schnell in den Bann gezogen. Und welch eine Geschichte birgt dieser ehrwürdige Dom St. Mauritius und Katharina zu Magdeburg!

Schon im Jahr 1207 fiel sein ottonischer Vorgängerbau Flammen zum Opfer, doch vor über 800 Jahren wurde der Grundstein für einen Neubau gelegt. In stolzen 313 Jahren entstand die erste gotische Kathedrale Deutschlands, deren prächtige Vollendung sich in der imposanten Kreuzblume auf dem Nordturm von 1520 manifestiert.

Seit der Reformation und Luther (der auch höchstselbst in Magdeburg predigte) schlägt im Dom das evangelische Herz. 1944/45 brachten Bomben Leid über die Kathedrale – die Westfassade wurde aufgerissen, Dach und Gewölbe zerschmettert und sämtliche Fenster fielen den Angriffen zum Opfer. Erst im Jahr 1955 konnte die Kathedrale nach aufwendigen Restaurierungsmaßnahmen wiedereröffnet werden. Bis dahin hat die Gemeinde den Remter für ihre Gottesdienste genutzt.





Doch nicht nur als Gotteshaus hat die Kathedrale von Magdeburg Geschichte geschrieben. Ab 1981 wurden hier Friedensgebete zelebriert, die schließlich in die „Gebete um gesellschaftliche Erneuerung" mündeten. Diese bildeten den Ausgangspunkt für die gewaltlosen Demonstrationen von 1989/90, die einen bedeutenden Beitrag zur politischen Wende in der DDR leisteten.

Fazit:

Ein beeindruckender Ort, der nicht nur Glauben, sondern auch den Wandel der Zeiten widerspiegelt. Nicht zu vergessen: die letzte Ruhestätte von Kaiser Otto I. und seiner ersten Frau, Königin Editha.



↘ Öffnungszeiten Dom

November bis März: 10–16 Uhr
an Sonn- und kirchlichen Feiertagen
erst ab 11.30 Uhr

↘ Domführungen

Öffentliche Führungen
täglich 14 Uhr,
Sonntag zusätzlich 11.30 Uhr

Winterstadtrundfahrt mit Domführung

Februar/März
Fr & Sa: 13 Uhr

Dauer: 2 Stunden

Treffpunkt: Busparktasche Jakobstraße/Ecke Alter Markt

Ende: Domplatz

↘ Alle Infos zum Magdeburger Dom

DIE GRÜNE ZITADELLE VON MAGDEBURG

Wie das letzte geplante Bauwerk von Kunst- und Architektur-Star Hundertwasser Mensch und Natur zusammenbringt und was Gäste hier erleben können.

Die Grüne Zitadelle von Magdeburg ist in der Tat ein faszinierendes Bauwerk, das die Vergangenheit der Stadt mit moderner Kunst und Natur verbindet. Friedensreich Hundertwasser, der berühmte Schöpfer dieses spektakulären Baus mit seiner rosafarbenen Fassade, war bekannt für außergewöhnliche und farbenfrohe Werke.

Hundertwassers Spezialdisziplin und Mission war es, die einzigartige Verbindung zwischen Mensch, Architektur und Natur mit seinen Mitteln zu knüpfen. Die Idee, mit Gras, Bäumen und Sträuchern bewachsene Dächer und Fassaden zu integrieren, verleiht der Grünen Zitadelle eine organische und lebendige Ästhetik.

Die malerischen Innenhöfe und die Ruhe der Natur bieten Ihnen eine willkommene Flucht aus dem hektischen Alltag. Die unkonventionellen Formen, lebendigen Farben und geschwungenen Linien, die typisch für Hundertwassers Stil sind, schaffen eine einmalige Atmosphäre, die zum Erkunden einlädt.

Die weithin sichtbaren goldenen Kugeln auf dem Dach sind markante Elemente des Gebäudes und verleihen ihm einen Hauch von Extravaganz. Hundertwassers Überzeugung, dass Kunst die Verbindung zwischen Mensch und Natur herstellt, zeigt sich klar in dieser architektonischen Meisterleistung.

Cafés, Restaurants, Shopping und Theater bei Hundertwasser

Nicht zu vergessen: Die Grüne Zitadelle ist das letzte fertig konzipierte und realisierte Bauwerk des Österreichers. Eingeweiht wurde sie am 3. Oktober 2005. Heute schlendern Besucherinnen und Besucher durch die märchenhaft anmutende Kulisse, lassen sich von der Ruhe und Schönheit der Natur anstecken, stöbern in außergewöhnlichen Geschäften oder genießen das Leben in einem der Restaurants und Cafés.

Sogar ein Theater gibt es in der Zitadelle. Es begeistert seine Gäste mit einem abwechslungsreichen Boulevardprogramm. Hauseigene Produktionen stehen ebenso auf dem Spielplan wie hochkarätige Gäste aus Musik, Show und Comedy.



Fazit:

Die Grüne Zitadelle ist nicht nur ein Meisterwerk der Baukunst, sondern auch ein Ort, der die Sinne anspricht und dazu einlädt, die einzigartige Verbindung von Architektur, Kunst, Kultur und Natur in vollen Zügen zu genießen. Baumeister Hundertwasser schenkte Magdeburg einen der lebendigsten und inspirierendsten Orte der Stadt.

↘ Tipp

Winterzauber in der Grünen Zitadelle von Magdeburg

12.11.–30.12.2026
12–21 Uhr bzw. Fr & Sa bis 22 Uhr

Vor einzigartiger Kulisse erwarten Sie Glühwein, Musik, Kultur und Kulinarisches.

↘ Alle Infos zur Weihnachtsstadt Magdeburg



KI-modifiziert



OTTOSTADT – DEM ERBE VERPFLICHTET

Des Kaisers Liebesnest und Lieblingspfalz

Heiliges Römisches Reich und Herrscherglanz: Wie Otto der Große Magdeburg im Mittelalter auf die Weltkarte rückte und die Ottostadt heute sein Erbe feiert.

Der Kaiser zieht feierlich in Magdeburg ein. Schon weit vor den Stadttoren begrüßen ihn Geistliche. Der Zug umfasst die kaiserliche Familie, Adelige, Würdenträger und Hunderte von Reitern. Eine beeindruckende Prozession taucht Magdeburg in Ehrfurcht und Festlichkeit.

So berichten historische Quellen über den Palmsonntag des Jahres 973. Kaiser Otto I. der Große (912 – 973) hatte die Elbestadt einige Jahre zuvor mit dem Segen des Papstes zum Sitz eines Erzbistums gemacht. Die prächtige neue Kirche in seiner Lieblingspfalz bestimmte der mächtige Herrscher gar als seine Grablege: den heutigen Magdeburger Dom.

Hotspot deutscher und europäischer Geschichte

Magdeburg ist für den ersten Kaiser des Heiligen Römischen Reiches die bevorzugte Residenz. In Zeiten des Reisekaisertums kommt Magdeburg damit der Rolle einer Hauptstadt vielleicht am nächsten. Klar ist: Magdeburg steht im Zentrum der Macht in der deutschen und europäischen Geschichte.

Auch privat schwört Otto auf die Metropole des Mittelalters an der Elbe: Hier heiratet er Editha von Wessex. Heute wird sie von Historikerinnen und Historikern als „Lady Di des Mittelalters" gewürdigt. Schon zu Lebzeiten – und erst recht danach – verehrten die Menschen Editha wie eine Heilige. Als Ausdruck seiner Liebe legt Otto ihr Magdeburg als Morgengabe zu Füßen. Was könnte die persönliche Bedeutung der Stadt für den Kaiser stärker unterstreichen?

Magdeburg als Nabel der (abendländischen) Welt: Die Stadt war zu Ottos Zeiten ein bedeutendes Zentrum für Handel und Kultur. Der Kaiser stiftete im Jahr 937 das Erzbistum Magdeburg, was die Stadt weiter stärkte. Mehr noch: Otto machte Magdeburg zum mitteleuropäischen Hotspot.

Eleganter Brückenschlag in die Geschichte

Grund genug, die kaiserliche Historie auf besondere Weise zu bewahren. Und das auf charmante Weise: Mit der Bezeichnung „Ottostadt" schlägt Magdeburg elegant und leicht die Brücke in die große Geschichte.

Otto ist in Magdeburg zum Greifen nah: Im prächtigen gotischen Dom zu Magdeburg können Gäste heute auf Tuchfühlung mit dem einstigen Herrscher gehen und das einzige Kaisergrab Sachsen-Anhalts entdecken. Das angrenzende Dommuseum Ottonianum Magdeburg erzählt die ottonische Geschichte ausführlich und mit vielen beeindruckenden Exponaten.

Noch ein weltberühmter Otto aus Magdeburg

Nicht zu vergessen: Es gibt noch einen zweiten ganz wichtigen Otto in der Magdeburger Historie, auf den sich die Ottostadt ebenso mit Fug und Recht beruft. Otto von Guericke (1602 – 1686) lenkte nach dem Dreißigjährigen Krieg nicht nur als Bürgermeister die Geschicke Magdeburgs, sondern wurde auch als Naturwissenschaftler und Erfinder der Luftpumpe weltberühmt.

Guerickes Halbkugelversuch ging in die Geschichte ein – und kann neben weiteren Experimenten noch heute in der Ottostadt von Gästen ausprobiert werden. Zum Beispiel im Jahrtausendturm im Elbauenpark oder im Otto-von-Guericke-Zentrum in der Lukasklause.

Fazit:

Magdeburg war, ist und bleibt Otto. Der Rest ist Geschichte.



KULTUR

Opernhaus und Schauspielhaus: Zwei Bühnen, ein kulturelles Herz

Das Theater Magdeburg ist das kulturelle Zentrum der Landeshauptstadt und begeistert mit einem vielfältigen Programm aus Musiktheater, Ballett, Konzert und Schauspiel.

Seit seiner Gründung im Jahr 2004 als Vierspartenhaus – durch die Fusion des Theaters der Landeshauptstadt mit den Freien Kammerspielen – prägt es das kulturelle Leben Magdeburgs maßgeblich.

Das Opernhaus am Universitätsplatz, 1907 ursprünglich als Revue- und Operettentheater erbaut, wurde nach einem verheerenden Brand 1997 neu eröffnet. Heute ist es Heimat für ein leistungsstarkes Opernensemble, das renommierte Ballett Magdeburg und die Magdeburgische Philharmonie. Der Spielplan reicht von klassischer Oper über Musical und Operette bis hin zu spartenübergreifenden Theaterabenden.

Das Schauspielhaus in der Otto-von-Guericke-Straße, einst Stadtvilla und später Gesellschaftshaus, wurde 2005 nach umfassender Sanierung als moderne Spielstätte wiedereröffnet. Hier liegt der Fokus auf zeitgenössischer Dramatik, Uraufführungen und innovativen Theaterformen. Neben Klassikern finden sich auch performative Stückentwicklungen und partizipative Formate wie die „Bürger:innenBühne" oder Theaterklubs für alle Altersgruppen.

Beide Häuser laden dazu ein, Theater als lebendigen Ort der Begegnung, Reflexion und Inspiration zu erleben – mitten in Magdeburg, für alle Generationen.

↘ Entdecken Sie die ganze kulturelle Vielfalt!

↘ Theater Magdeburg

2025 wurde das Theater Magdeburg von „Theater heute" zum Theater des Jahres gewählt.

Eva Behrendt, Theater heute: „Geiles Theater – Das Theater des Jahres ist das Schauspiel Magdeburg – mit einer gleichberechtigten Teamleitung, einem starken, jungen Ensemble und keiner Scheu vor Experimenten."

www.theater-magdeburg.de





Puppentheater: Bühne für Figuren, Geschichten und Perspektivwechsel

Das Puppentheater Magdeburg gehört zu den bedeutendsten Häusern für Figurentheater in Deutschland. Der Spielplan reicht von Inszenierungen für Kinder bis zu Produktionen für Erwachsene und zeigt die Vielfalt einer Kunstform, die weit mehr umfasst als das klassische Puppenspiel.

Auf der Bühne treffen Marionetten, Handpuppen, Masken und Objekte auf Schauspiel, Musik und moderne Erzählformen. Die Figuren übernehmen dabei Rollen, die berühren, irritieren, zum Nachdenken anregen oder überraschende Blickwinkel eröffnen.

Das Theater setzt regelmäßig künstlerische Schwerpunkte und ist zugleich Gastgeber des internationalen Figurentheaterfestivals „blickwechsel". Dafür kommen Ensembles und Kunstschaffende aus verschiedenen Ländern nach Magdeburg und präsentieren aktuelle Strömungen des Figuren- und Objekttheaters.

Das Puppentheater Magdeburg zeigt, wie wandelbar Theater sein kann: poetisch, humorvoll, gesellschaftskritisch. Stets stehen die fantasievollen Figuren und die Kunst des Erzählens im Mittelpunkt.

↘ Mehr Infos zum Puppentheater

ANZEIGE



Führungen

November – März:
Mo–Do 11 Uhr & 15 Uhr / Fr - So 11 Uhr, 13 Uhr & 15 Uhr
Dauer: ca. 70 Minuten
Preis: 12,50 € (Ermäßigt zu 10,50 € / 6 €)
Treffpunkt: Infoshop der Grünen Zitadelle (gr. Innenhof)
Sonderführungen: Jederzeit auf Anfrage (mind. 2 Wochen vorher).

GRÜNE ZITADELLE

info@gruene-zitadelle.de
www.gruene-zitadelle.de
+49 391 5975 5940

KULTUR TRIFFT GESCHICHTE: MUSEEN IN MAGDEBURG

Kunstmuseum Magdeburg – Kloster Unser Lieben Frauen



Das Kunstmuseum Magdeburg Kloster Unser Lieben Frauen ist das bedeutendste Zentrum für Gegenwartskunst und Skulptur in Sachsen-Anhalt.

Untergebracht im ältesten erhaltenen Bauwerk der Stadt – einer romanischen Klosteranlage aus dem 11. Jahrhundert – verbindet es auf einzigartige Weise mittelalterliche Architektur mit moderner Kunst. Allein diese besondere Atmosphäre macht den Besuch zu einem eindrucksvollen Erlebnis. Werke aus der Sammlung sind in drei historischen Gewölben sowie im Dachgeschoss des Nordflügels zu sehen. Ergänzt wird die Präsentation durch den Skulpturenpark, der das Gebäude umgibt und zum Verweilen einlädt.

Das Kloster zählt zu den architektonischen Höhepunkten im Zentrum der Elbestadt. Markant sind die Turmgruppe, die angrenzende Kirche, der malerische Kreuzgang, eine außergewöhnliche Tonsur und die Tonnengewölbe im Nordflügel. Dort finden regelmäßig wechselnde Ausstellungen statt.

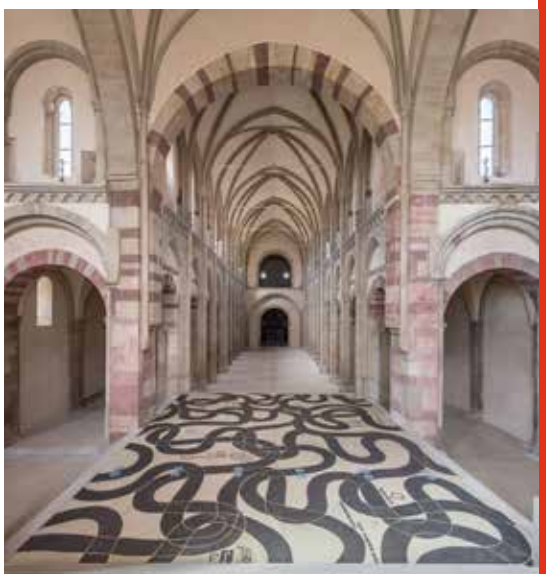
Auch die Fassade des Museums bietet Kunst zum Staunen: 17 großformatige Spiegelpaneele, die aufgeklappt als glänzende Kunstobjekte erscheinen oder die Außenwand verschließen, machen das Gebäude bereits von außen zum visuellen Erlebnis.

↘ Tipp

Ausstellung Farbe und Gebiet von Joachim Brohm
10.09.2026–31.01.2027

Mit der Ausstellung „Farbe und Gebiet“ präsentiert das Kunstmuseum Magdeburg Arbeiten des Fotografen Joachim Brohm. Die Schau versammelt Aufnahmen aus mehreren Werkserien, die über Jahrzehnte hinweg entstanden sind und Veränderungen in Landschaften, Städten und urbanen Randräumen dokumentieren.

↘ Alle Infos zum Kunstmuseum



Technikmuseum Magdeburg

Das Technikmuseum Magdeburg macht Industriekultur erlebbar – anschaulich, lebendig und authentisch. Die Ausstellung ist in einer historischen Fabrikhalle untergebracht, die einst Teil des Schwermaschinenbau-Kombinats „Ernst Thälmann“ war.

Hier werden verschiedene Jahrzehnte der Industriekultur beleuchtet. Zahlreiche Maschinen und Geräte spiegeln die industrielle Entwicklung Magdeburgs wider. Ein Fokus liegt auf der Technik der DDR-Zeit, eindrucksvoll dokumentiert unter anderem durch eine Sammlung historischer Feuerwehrfahrzeuge. Ergänzt wird die Schau durch Exponate der Drucktechnik und Wasserversorgung. Ein Highlight für Familien ist die historische Druckerei-Werkstatt, in der nicht nur vorgeführt wird, sondern auch selbst gedruckt werden darf. Ebenso faszinierend: funktionsfähige Dampfmaschinen, ein großer Hallenkran mit Kurvenfahrwerk und die mechanische Werkstatt.

Mitten im Raum hängt der Nachbau des Flugzeugs von Hans Grade, mit dem 1908 der erste deutsche Motorflug gelang. Ein weiteres Glanzstück: die Magdeburger Pilotenrakete – ein Vorläufer der modernen Raumfahrt. Im acht Meter hohen Nachbau können Gäste eine virtuelle Mondreise erleben – mit Filmprojektion unter den Füßen und realistischem Raketenstart-Sound.

↘ Tipp

Jeden Donnerstag finden von 14 bis 16 Uhr Vorführungen in der historischen Druckwerkstatt statt. Während der Ferien werden die Vorführungen von 10 bis 12 Uhr angeboten.

↘ Magdeburger Museen entdecken:



VERANSTALTUNGEN IM WINTER

↘ LUMAGICA – Magdeburger Märchenwelt 02.10.2026–06.01.2027 | Elbauenpark

Mit der dunklen Jahreszeit kehrt eines der stimmungsvollsten Wintererlebnisse nach Magdeburg zurück: LUMAGICA verwandelt den Elbauenpark vom 2. Oktober 2026 bis zum 6. Januar 2027 in eine funkelnde Märchenwelt. Erstmals steht dabei eine eigens für Magdeburg entwickelte Inszenierung im Mittelpunkt, die hier ihre Weltpremiere feiert.

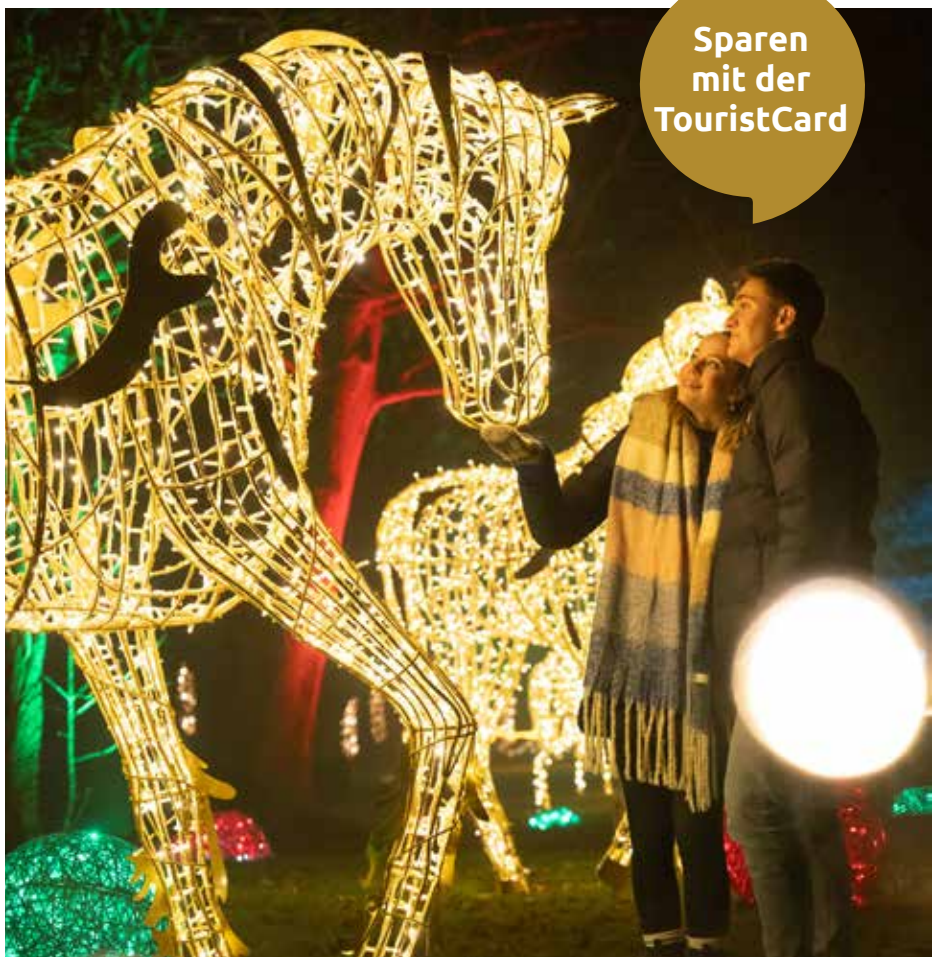
Bekannte Märchenfiguren, kunstvoll gestaltete Lichtobjekte und überraschende Geschichten begleiten den Weg durch die Nacht. Hinter jeder Biegung eröffnen sich neue Bilder, die zum Staunen, Entdecken und Fotografieren einladen.

Besondere Akzente setzen zahlreiche interaktive Elemente sowie eine eigens abgestimmte Klangkulisse. Ein Höhepunkt erwartet die Gäste am Angersee. Dort verbinden sich Licht, Wasser und digitale Kunst zu einer spektakulären Show, die die märchenhafte Kulisse in Szene setzt.

Das Halloween-Special am 31. Oktober mit Feuerwerk sowie die Inszenierungen „Magdeburger Funkenmärchen“ am 6. November und „Sternenstaub & Zauberglanz“ am 27. November versprechen eindrucksvolle Wintermomente unter freiem Himmel.

↘ Tickets kaufen

↘ Karten reservieren



↘ Liebestoll – Staffel 10 | 06.–08.11.2026 Kulturzentrum Moritzhof

Liebe, Sehnsucht, Zufälle und Entscheidungen, die ganze Lebenswege prägen: Mit „Liebestoll – Staffel 10“ bringt das Magdeburger Ensemble theaterberührt erneut bewegende Geschichten aus der Landeshauptstadt auf die Bühne. Die Jubiläumsstaffel versammelt sieben außergewöhnliche Schicksale, die auf realen Begebenheiten basieren und einen überraschenden Blick auf die Menschen der Stadt eröffnen.

Preview
Fr, 6.11.2026, 19:30 Uhr

Vorstellungen
Sa, 7.11.2026, 15 Uhr
Sa, 7.11.2026, 19:30 Uhr
So, 8.11.2026, 15 Uhr





↘ Advent in den Gewölben | 11.–13.12.2026
Festung Mark



Vom 11. bis 13. Dezember 2026 zeigen sich die Gewölbe als ein Adventsmarkt, der festliches Flair mit historischem Ambiente vereint.

Zahlreiche Ausstellerinnen und Aussteller präsentieren handgefertigte Geschenkideen, kunstvolle Dekorationen, regionale Spezialitäten und liebevoll gefertigte Unikate. Wer auf der Suche nach einzigartigen Mitbringseln ist, findet hier inspirierende Entdeckungen abseits der großen Einkaufsstraßen.

Auch kulinarisch setzt der Markt Akzente. Winterliche Köstlichkeiten, heiße Getränke und gemütliche Café-Bereiche laden dazu ein, die Atmosphäre in aller Ruhe zu genießen. Der Duft von weihnachtlichen Leckereien begleitet den Rundgang durch die festlich geschmückten Gewölbe.

Für zusätzliche Festtagsstimmung sorgt ein Rahmenprogramm mit Live-Musik, Lesungen und weiteren weihnachtlichen Überraschungen.

↘ Karten bestellen

↘ Weihnachtssingen im Dom | 18.–19.12.2026
Dom Magdeburg

Das traditionelle Weihnachtssingen des Magdeburger Domchores zählt zu den musikalischen Höhepunkten der Adventszeit. Kinder, Jugendliche und Erwachsene des Magdeburger Domchores sowie die Domsingschule gestalten gemeinsam mit den Magdeburger Dombläsern ein Programm, das Weihnachtsmusik aus Deutschland, England und Frankreich vereint. Unter der Leitung von Christian Otto und Kantorin Sabine Lattorf erklingen bekannte Melodien ebenso wie berührende Chorsätze, die von den zentralen Motiven der Weihnachtsgeschichte erzählen.

Das imposante Querschiff des Magdeburger Doms verstärkt die Wirkung der Stimmen und Bläserklänge auf einzigartige Weise. Zwischen den jahrhundertealten Mauern entsteht ein Konzertabend, der Tradition, Musik und festliche Stimmung zu einem unvergesslichen Erlebnis macht.

Ein emotionaler Moment erwartet das Publikum zum Abschluss: Beim gemeinsamen Singen von „O du fröhliche“ wird der Dom zur Bühne für die Gäste und Weihnachten rückt ein Stück näher.



↘ Tickets reservieren



ENTDECKEN. ERLEBEN. ENTSPANNEN. SEIT1802.
Deutschlands erstes Soleheilbad: Schönebeck/Bad Salzelmen

SOLEQUELL
Gesundheitsbad mit Saunaparadies



- Wohlig warme, natürliche Solebäder mit vielen Wasserattraktionen
- Sechs Premium-Saunen
- Wohlfühlangebote und Massagen
- Kosmetik

KURPARK
Natur und Geschichte



- Inhalationen am Gradierwerk
- Führungen im Salzmuseum „Kunsthof“
- Veranstaltungen auf der Kurparkbühne oder im Dr.-Tolberg-Saal
- Themengärten

Solequell: Öffnungszeiten

Mo.-Mi.	10.00 - 21.00 Uhr
Do., So.	09.00 - 21.00 Uhr
Fr., Sa.	09.00 - 22.00 Uhr

Gradierwerk und Kurpark:
Täglich kostenfrei zugänglich, Führungen und Veranstaltungen finden regelmäßig statt (Termine und Informationen auf unserer Homepage).

03928 7055-0

Badepark 1
39218 Schönebeck

info@solepark.de

/soleparkbadsalzelmen

solepark.de

SOLEPARK
Schönebeck/Bad Salzelmen

↘ MÄDELSABEND 2.0 mit Fischer & Jung
08.01.2027 | Theater in der Grünen Zitadelle

Das Stück erzählt von Freundschaft, Mut und dem Versuch, über sich hinauszuwachsen. Waschbrettbäuche sucht man hier vergeblich. Stattdessen sorgen Selbstüberschätzung, spontane Einfälle und eine gehörige Portion Chaos für reichlich Lacher. Verantwortlich für die Komödie sind Guido Fischer und Björn Jung, die seit mehr als zwanzig Jahren für humorvolle Unterhaltung mit viel Tempo und treffsicheren Dialogen stehen. Ein besonderes Merkmal ihrer Produktionen ist die Improvisation, die jede Vorstellung ein wenig anders werden lässt.



↘ Mehr Infos

↘ Eiszeit – Eislaufbahn | 10.01.–15.02.2027
Festung Mark

Im Umfeld der Festung Mark entsteht eine der größten mobilen Freiluft-Eisbahnen Sachsen-Anhalts. Mit rund 500 Quadratmetern Eisfläche und dem Blick auf die mittelalterliche Stadtmauer erhält das Schlittschuhlaufen einen ganz besonderen Rahmen.

Während erfahrene Schlittschuhfans souverän ihre Bahnen ziehen, sammeln die jüngsten Gäste mit Lauflern-Pinguinen erste Erfahrungen auf dem Eis. Die historische Kulisse und das lebendige Treiben schaffen eine Atmosphäre, die Groß und Klein gleichermaßen begeistert.

↘ Mehr Infos



HOTEL RATSWAAGE MAGDEBURG
Ratswaageplatz 1-4, 39104 Magdeburg
+49 (0) 391 - 5926 -0
hotel@ratswaage.de
www.ratswaage.de





Ankommen, Wohlfühlen & Genießen
- 156 großzügige Zimmer
- reichhaltiges Frühstücksbuffet
- einladende Terrasse & gesellige Bar
- Parkhaus am Hotel
- abgeschlossener Fahrradbox & E-Bike Ladestation
- Im Herzen Magdeburgs, Zentraler Ausgangspunkt - Sehenswürdigkeiten, Restaurants & Kultur in direkter Nähe

Ihr Event. Unsere Leidenschaft.
- 11 Tagungsräume für Veranstaltungen jeder Art

Dank vieler flexibel kombinierbarer Räume, lassen sich fast alle Wünsche 1:1 in die Realität umsetzen.





KÜCHENPARTY: Unser Event. Ihre Leidenschaft
Diese Veranstaltung ist mehr als nur ein Name – sie ist Programm! An diesem Abend verwandeln wir die Küche und das Restaurant in eine Bühne für kulinarische Entdeckungen, genussvolle Begegnungen und besondere Geschmacks-erlebnisse, begleitet von live-Musik und kleinen Überraschungen. Freuen Sie sich auf einen festlichen Rahmen mit besonderen Highlights. Entdecken und buchen Sie auch gerne unser “Küchenparty” Arrangement.

Einfach mal abschalten
- Salzgrotte, Massagen und Kosmetik
- Maniküre & Pediküre
- Friseur
- Shop
- Pool & Sauna



Rettet Weihnachten!
Ihr Outdoor-Escape in Magdeburg
Gemeinsam rätseln, Codes knacken - und am Ende das Fest retten.



★ Das weihnachtliche Rätsel-Abenteuer für Familien, Freundeskreise und Firmen.
★ Zwei Stunden voller Spannung, Spaß und Teamgeist – mitten in Magdeburg.
★ Perfekt als Weihnachtsfeier oder Adventserlebnis.

Lukullus-Tours®
0391 24 20 30 21

CHRISTMAS ADVENTURES

JETZT BUCHEN: LUKULLUS-TOURS.DE

↘ Ausstellung: Sean Scully. Lines of Emotion Noch bis 21.03.2027 | Kunstmuseum Kloster Unser Lieben Frauen

Der in Dublin geborene Sean Scully entwickelte eine unverwechselbare Formensprache aus farbigen Flächen und Streifen. Seine Arbeiten kreisen um Themen wie Licht, Raum, Erinnerung und zwischenmenschliche Beziehungen. Dabei entstehen Werke, die trotz ihrer Abstraktion eine starke emotionale Wirkung entfalten. Seit den 1980er Jahren erweitert Scully die Grenzen der Malerei und arbeitet zunehmend an der Schnittstelle von Bild und Skulptur. Seine Werke verlassen die klassische Zweidimensionalität und treten in einen Dialog mit dem umgebenden Raum. Dieser Ansatz bildet auch die Grundlage der Ausstellung im Kreuzgang des Kunstmuseums, für die der Künstler Arbeiten aus seinem eigenen Werkbestand ausgewählt hat. Inspiration fand Sean Scully unter anderem auf Reisen nach Marokko und Mexiko. Die Eindrücke von Licht, Architektur und Farbigkeit spiegeln sich in seinen Kompositionen wider und verleihen ihnen besondere Tiefe und Präsenz.

↘ Öffnungszeiten und Preise



Weitere Termine bis April 2027

30.10.–01.11.2026	**Winterträume Messe**	Messe Magdeburg
07.–08.11.2026	**Töpfer-Herbstmarkt**	Festung Mark
05.–06.12.2026	**Advent im Ravelin**	Ravelin 2
19.–21.02.2027	**Gartenträume Messe**	Messe Magdeburg
bis 17.04.2027	**SOMMERNACHTSTRAUM**	Opernhaus Magdeburg

↘ Zum Veranstaltungskalender

WER DIE WAHL HAT, KOMMT ZU UNS.

Magdeburgs erste Adresse für Inspiration, Trends und Genuss.



ALLEE-CENTER MAGDEBURG

allee-center-magdeburg.de

FORSCHUNG, WISSENSCHAFT UND WIRTSCHAFT

Eine ideale Verbindung

Kurze Wege, große Erfolge: Wissenschaft und Wirtschaft arbeiten in Magdeburg eng zusammen.

Rund 20.000 Studierende lernen hier an Universität und Fachhochschule, Tür an Tür mit dem Fraunhofer-, Helmholtz-, Leibniz- und Max-Planck-Institut. Diese Häuser machen Magdeburg zu einem entscheidenden Forschungsstandort, dessen Potenzial Magdeburgs Unternehmen längst erkannt haben. Außergewöhnliche Forschungsprojekte werden hier in enger Zusammenarbeit realisiert. Innovative Unternehmen aus Medizintechnik und Neurowissenschaft haben sich angesiedelt. Firmennamen wie Neoscan Solutions GmbH und neotiv stärken Magdeburgs Vorreiterrolle in der Branche. Hier werden Apps zur Früherkennung von Alzheimer und MRT-Technik für Neugeborene entwickelt. Im Laufe der Zeit ist so ein komplettes Viertel für Magdeburgs Forschungs- und Gründerszene entstanden. Der ehemalige Handelshafen ist heute ein Wissenschaftshafen, mehr als 150 Millionen Euro werden hier investiert. Außen Klinker, innen Hightech: Zwischen historischen Kränen sowie alten Speicher- und Silogebäuden entsteht eines der größten Forschungscluster des Landes. Die Stadt setzt auf mittelstandsfreundliche Wirtschaftsförderung und reagiert damit auf den strukturellen digitalen Wandel. Magdeburg bietet den mittelständischen Unternehmen besondere Kompetenzen und Leistungen wie das Mittelstandskompetenzzentrum 4.0 und internationale Netzwerke wie das Digital Innovation Hub. Hier wird Know-how ausgetauscht und die Unternehmen werden grenzüberschreitend unterstützt. Magdeburg steht für Innovationen und Ideen, das Netzwerk der Stadt ist groß.



↘ Neugeborenen-MRT mit neo315 ist weltweit einzigartig

Eine MRT-Untersuchung ist für viele Erwachsene fast schon eine Selbstverständlichkeit. Doch für Kleinkinder und Säuglinge ist ein MRT deutlich schwieriger zu bewerkstelligen. Die Neoscan Solutions GmbH gab im Sommer 2023 ihr MRT-System neo315 für den europäischen Markt frei. Der Produktname ist aus der 30 cm weiten Patientenöffnung und dem 1,5 Tesla starken Hauptmagnetfeld abgeleitet. Es ist der weltweit erste klinische 1,5-Tesla-MR-Magnet, der auf einem Hochtemperatur-Supraleiter (HTS) basiert und aufgrund seiner modernen Bauart und kompakten Bauform in fast jeden freien Raum passt. Die klinische Einführung des Geräts hat begonnen.


Pasta Jägerschnitzel


BBQ Black Angus Burger


Bördepfanne


Pasta Salmone

GRATIS GETRÄNK ZUM ABENDBROT?

Bei Abgabe dieser Anzeige erhalten Sie 1 gratis Getränk zu ihrem Abendessen, von Fassbier über Wein bis zum Aperol sowie alkoholfreie Getränke. Täglich ab 18 Uhr.

FLAIR RESTAURANT & CAFÉ

Karte & Öffnungszeit auf: cafe-flair.de
Breiter Weg 21 City MD

SPORTSTADT MIT HERZ UND GESCHICHTE

Magdeburg auf dem Olymp

Champions-League-Gewinner, Weltmeister und Olympiasieger: Magdeburg ist als Sportstadt eine Macht. Ob Handball-Tempel, blau-weiße Fußballarena, Olympiasieger im Wasser oder schnelle Körbe unterm Hallendach – hier wird der Sport gelebt, geliebt und gefeiert. Wer Magdeburg wirklich verstehen will, kommt daran nicht vorbei.



Magdeburg hat Legenden des Sports hervorgebracht, die schon ganze Generationen prägten. Und Sportfans, die ihre Farben leidenschaftlich vertreten. Aushängeschild sind die Handballer des SC Magdeburg: Deutscher Meister 2001, 2022, 2024 und 2026. Champions-League-Sieger 2002, 2023 und 2025, DHB-Pokalsieger 1996, 2016 und 2024. Unter Star-Trainer Bennet Wiegert jagt der SCM von Titel zu Titel, angefeuert von der legendären grün-roten Wand der Fans in der GETEC-Arena.

Gleich gegenüber schlägt das Herz des Fußballs. In der Avnet Arena, von vielen Fans bis heute Heinz-Krügel-Stadion genannt, schwingt die Erinnerung an den Europapokalsieg 1974 unter eben jenem Meistertrainer Krügel immer mit. Nach dem zwischenzeitlichen Absturz bis in Liga 4 ist der 1. FCM inzwischen zurück im Profigeschäft. Gut 27.000 Fans feiern jede Partie der Blau-Weißen in der 2. Bundesliga.

Im Wasser schwimmt Magdeburg unterdessen in einer eigenen Liga. Unter Langstrecken-Bundestrainer Bernd Berkhahn hat sich am Bundesstützpunkt eine Trainingsgruppe entwickelt, die regelmäßig bei Olympischen Spielen, Welt- und Europameisterschaften Medaillen aus dem Becken fischt. Zu ihr gehören Olympiasieger und Weltrekordhalter Lukas Märtens, Olympiasieger Florian Wellbrock und Olympia-Medaillengewinnerin Isabel Gose. Das jüngste Ausrufezeichen setzte Johannes Liebmann: Der erst 19-Jährige schwamm bei der Europameisterschaft 2026 über 1500 Meter Freistil in 14:26,79 Minuten zu Gold und Weltrekord.

↘ Extra-Sportstadt-Tipp:

Handball-WM 2027 in Magdeburg
Im Januar 2027 wird Magdeburg einmal mehr zur großen Handball-Bühne: Im Handball-Tempel GETEC-Arena werden zur Weltmeisterschaft der Männer an insgesamt 13 Tagen 28 Spiele der Vor- und Hauptrunde ausgetragen, darunter 12 Spiele des sogenannten President's Cup. 14 Nationalteams und Tausende Fans werden dazu in der Elbestadt erwartet.





Was in Magdeburg entstanden ist, gilt als absolutes Erfolgsmodell und wird in der Szene bereits ehrfürchtig als „Planet Bernd" betitelt: Berkhahns Trainingsgruppe hat schon mehr als 100 internationale Medaillen gesammelt, darunter 44 goldene.

Daneben sorgt seit Kurzem eine weitere Sportart für Aufbruchstimmung: Basketball. Die SBB Baskets aus Wolmirstedt sind mit ihrem Auftstieg 2025 in die 2. Bundesliga Pro A in der zweithöchsten Spielklasse angekommen – und damit auf der deutschen Basketball-Landkarte. Mit dem Umzug in die Wolfgang-Lakenmacher-Halle hat das Team anschließend den Schritt in die Landeshauptstadt gewagt.

Wer unterdessen in der Innenstadt über den Breiten Weg schlendert, spürt, wie sehr der Sport in Magdeburg zum Alltag gehört. Auf dem dort verlegten „Walk of Fame" ehrt Magdeburg seine größten Sportstars. Jeder Stern im Gehwegpflaster steht für Triumphe, die die Stadt geprägt haben – und vielleicht bald auch für weitere Namen. Die Sportstadt ist bereit für neue Heldinnen und Helden.



AUSFLUGSZIELE RUND UM MAGDEBURG

Kurtradition und Schlosskultur im Umland

Kurtradition zwischen Sole, Architektur und Parklandschaft

Der SOLEPARK Schönebeck/Bad Salzelmen zählt zu den traditionsreichsten Kurstandorten Deutschlands. Bereits 1802 nahm der Knappschaftsarzt Dr. Wilhelm Tolberg hier den Kurbetrieb auf. Daraus entwickelte sich das erste Soleheilbad Deutschlands, dessen Geschichte bis heute sichtbar ist.

Im Mittelpunkt steht die Bad Salzelmener Sole, ein natürlicher Bodenschatz, der seit Generationen für Gesundheitsanwendungen genutzt wird. Der SOLEPARK kümmert sich um den Erhalt der Soleeinrichtungen, des historischen Kurparks und der kurhistorischen Anlagen.

Ein Wahrzeichen des Areals ist das Gradierwerk. Entlang der mit Reisig gefüllten Wände rieselt Sole herab und reichert die Luft mit feinen Salzpartikeln an. Dadurch entsteht ein besonderes Mikroklima, das den Aufenthalt im Kurpark begleitet.

↘ Mehr Infos

www.solepark.de





Barocke Architektur und weitläufige Gartenkunst

Nur wenige Kilometer von Magdeburg entfernt erhebt sich Schloss Hundisburg, eine der bedeutendsten barocken Schlossanlagen Sachsen-Anhalts. Das Ensemble aus Schloss, Barockgarten und Landschaftspark prägt seit Jahrhunderten das Ortsbild und vereint verschiedene Epochen der Architektur- und Gartenkunst auf engem Raum.

Darüber hinaus beherbergt die Anlage zahlreiche Sammlungen. Dazu gehören die Alvenslebensche Bibliothek, Kunstsammlungen sowie botanische Bestände.

Neben Schlossmauern, Gartenachsen und historischen Kollektionen zählt auch Kultur fest zum Charakter des Anwesens. Führungen, Ausstellungen, Konzerte und Veranstaltungen bringen das Schloss Hundisburg immer wieder neu zur Geltung.

↘ Mehr Infos

www.schloss-hundisburg.de



MAGDEBURG FÜR ALLE

Die Elbmetropole fühlt sich einem ***„Tourismus für alle“*** *verpflichtet.*

Magdeburg ist Sachsen-Anhalts zweiter geprüfter barrierefreier Tourismusort.

Seit 2011 ist die Stadt Mitglied der AG „Leichter Reisen“. Zusammen mit neun weiteren Städten und Urlaubsregionen in Deutschland leisten die Mitglieder dieser AG Pionierarbeit bei der Entwicklung von Reiseangeboten für Menschen mit Mobilitätseinschränkungen. Reisende mit Handicap haben somit die Möglichkeit, nahezu vollumfänglich die Stadt Magdeburg touristisch erleben zu können. Tourismus für alle zu ermöglichen – das ist unsere Motivation, unsere Angebote weiterzuentwickeln und möglichst vielen Gästen zugänglich zu machen.

Mehrere Magdeburger Unternehmen und Einrichtungen der Stadt tragen das Gütesiegel „Barrierefreiheit geprüft“. Unabhängige Fachkundige haben alle Zertifizierten zunächst auf Herz und Nieren in Sachen Barrierefreiheit geprüft. Dabei stehen bundesweit einheitliche Kriterien zu Bewegungsfreiheit, Mobilität und unbeeinträchtigter Aufenthaltsqualität im Fokus. Und jährlich kommen weitere Partner dazu.

Möchten Sie mehr über barrierefreies Reisen in Magdeburg erfahren, schauen Sie in unsere Broschüre „Tourismus für alle – Magdeburg barrierefrei“. Alles Wissenswerte zu barrierefreien Sehenswürdigkeiten, Hotels, touristischen Angeboten, Kulturprogrammen und vielem mehr finden Sie hier auf einen Blick.

↘ Barrierefreiheit in Magdeburg



Entdecken Sie Magdeburg mit den TouristCards.
Bequem und preisgünstig machen Sie Ihren Aufenthalt zu etwas ganz Besonderem: Sie genießen die freie Fahrt mit allen Straßenbahnen und MVB-Bussen im Stadtgebiet und profitieren von **attraktiven Rabatten bis zu 50 %** bei mehr als 40 Partnern der Stadt.

www.**magdeburg-touristcard**.de

ottostadt magdeburg **marketing**

Magdeburg Marketing Kongress und Tourismus GmbH
Domplatz 1b (Haus der Romanik) | 39104 Magdeburg
Tel.: +49 391 8380-321 | **Mail:** kontakt@magdeburg-tourist.de

IMPRESSUM:

Herausgeber: Magdeburg Marketing Kongress und Tourismus GmbH, Aufsichtsratsvorsitzende Sandra Yvonne Stieger, Geschäftsführer Hardy Puls, Domplatz 1b, 39104 Magdeburg, Tel.: +49 391 8380-321, Fax: +49 391 8380-397, Mail: kontakt@magdeburg-tourist.de, www.**visitmagdeburg**.de

Titelmotiv: ©MMKT | **Bildnachweis:** ©1. FC Magdeburg – S.50 m.l.; ©Andreas Lander – S.5 o.l., S.5 m.l., S.5 u.l., S.9 o., S.9 u.r., S.10/11 o., S.17 o., S.21 o., S.22 o., S.22 m.r., S.26 u.r., S.27 o.l., S.28 m.l., S.31 o., S.33 o.l., S.35, S.36 u.r.; ©Bea Busse/AdobeStock – S.29 o.; ©Darius Dzinnik/AdobeStock – S.5 o.r., S.12 u.l.; ©Enrico Scheffler – S.44 o.r.; ©Festung Mark/Michael Hünerbein – S.5 u.r., S.42 o.l.; ©Gotthard Demmel – S.14 o., S.42 m.r.; ©IMG Sachsen-Anhalt/Felix Paulin – S.5 m.r.; ©IMG Sachsen-Anhalt/Rolf Klatt – S.52 u.l.; ©Irina Belcikova/AdobeStock – S.13 u.; ©LHS Magdeburg – S.54 o.; ©LUMAGICA – S.23 o.r.; ©Mandic/AdobeStock – S.18 m.l.; ©Mathias Kniepeiss – S.40 u.; ©Matthias Piekacz – S.16 u.l., S.53 o.; ©Mattis Kaminer/AdobeStock – S.30 u., S.31 u.l.; ©Michael Hünerbein – S.17 m.r., S.44 u.; ©Michael Palatini – S.51 o.l., S.51 o.r.; ©Michael Tewes/AdobeStock – S.12 o.r.; ©MMKT – S.1, S.15 m.l., S.16 o.r., S.16 u.r., S.18 m.r., S.19 o.l., S.19 u.r., S.27 u.r., S.28 u.r., S.32 u., S.38 m.l., S.46 m.; ©NDABCREATIVITY/AdobeStock – S.13 o.r.; ©Nilz Böhme – S.10 u.r., S.36 m.r.; ©Otto-von-Guericke-Universität – S.48 m.r.; ©Pawel Pajor/AdobeStock – S.16 m.r.; ©SC Magdeburg – S.50/51 u.; ©Staatskanzlei und Ministerium für Kultur Sachsen-Anhalt – S.52 o.r.; ©Steffen Spitzner – S.38 u.r.; ©Sven Sonnenberg – S.11 m.l.; ©Tobias Quast – S.24 m., S.25 o.r., S.25 u.r.; ©Tom Kolodziej – S.41 o.r.; ©Viktoria Kühne – S.26 m.l.; ©Wonge Bergmann – S.15 o.r.; ©Zoo Magdeburg – S.24 u.r.

Anzeigen: S. 21, S. 33, S. 37, S. 39, S. 41, S. 43, S. 45, S. 47, S, 49, S. 54, U3 Umschlagseite innen, U4 Umschlagseite außen – Die Anzeigenkunden sind für ihre Inhalte selbst verantwortlich.

Redaktion: Magdeburg Marketing Kongress und Tourismus GmbH | **Konzept/Gestaltung:** Magdeburg Marketing Kongress und Tourismus GmbH; dripstyle designstudio – Eileen Assel | **Texte:** agentur pres(s)tige | **Lektorat:** CULTURA & LECTURA **Druck:** Fischer Druck GmbH | **Stand:** Oktober 2026
Alle Angaben ohne Gewähr. Änderungen vorbehalten.



FAIRTIQ

Deine **Ticket-App.**

Jetzt App herunterladen und **extra sparen.**



Wischen.
Einsteigen.
Losfahren.



Alle Infos: **0800 548 1245** | **mvbnet.de/fairtiq**

marego.

ottostadt magdeburg tourismus

Tourist Information Magdeburg
Breiter Weg 22 | 39104 Magdeburg
Tel.: +49 391 63601-402 | Mail: info@visitmagdeburg.de
www.**visit-magdeburg**.de